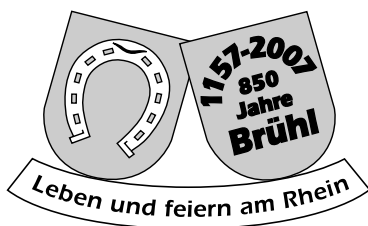


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

48. Jahrgang

Freitag, 15. Oktober 2010

Nummer 41

**Auf, auf ... in die Villa Meixner
Die Jagdhornbläser laden ein.**



**Zum zweiten
Hubertusessen
im Garten der Villa Meixner
am Sonntag, 17.10.2010
ab 11.00 Uhr**

Kulinarische Genüsse und jagdliche Musik

Unterhalten werden Sie:

- Die Jagdhornbläser der SG Brühl
- Das erste badische Alphorntrio
- Heddy Ackermann mit ihrer Zither
- Der Gesangverein „Konkordia“

„Warmes und Kaltes“ nach Waidmannsart

An den Schwarzwildpfannen: „Die Kerweborscht“

Nachmittags Kaffee und Kuchen

Reinerlös für eine soz. Organisation in der Gemeinde

Eintritt ist frei!

Die Bevölkerung ist herzlichst eingeladen.



Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 18.10.2010, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Verlängerung der Umweltförderrichtlinien der Gemeinde Brühl
3. Bebauungsplan Brühl „Nord, Änderung VI“ - Haus der Kinder
4. Erweiterung des kommunalen Kindergartens „Haus der Kinder“ Vergabe weiterer Ingenieurleistungen
5. Jagdverpachtung; Einberufung der Jagdgenossenschaft und Kenntnisnahme des Entwurfs der Satzung der Jagdgenossenschaft Brühl
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einwohnermeldeamt geschlossen!

Am Mittwoch, 20.10.2010, ist das Einwohnermeldeamt vormittags wegen einer Sachbearbeiter-Weiterbildungsmaßnahme beim Rechenzentrum geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.
Ihr Ordnungsamt

An alle Vereine

Bitte geben Sie demnächst die Anträge für die Ehrenamtspässe 2011 ab. Bei Fragen können Sie gerne Frau Kloiber, Tel. 2003-33 oder Herrn Stohl, Tel. 2003-28 anrufen.



Sportlerehrung der Gemeinde Brühl

Die erfolgreichen Leistungen unserer Sportler/Innen im **Jahr 2010** sollen anerkannt und entsprechend gewürdigt werden.

Die Ehrung erfolgt im Rahmen von vereinseigenen Veranstaltungen.

Anträge und Ehrungsrichtlinien können beim Bürgermeisteramt, Rathaus Zimmer 210, abgeholt werden.

Abgabeschluss ist der 31.01.2011

(Die Lieferzeit der Ehrungsgaben beträgt ca. 4-6 Wochen)

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Dirk Faulhaber unter der Rufnummer 2003-26 gerne zur Verfügung.



25 Jahre im öffentlichen Dienst



Von links nach rechts: Personalratsvorsitzender Helmut Gärtner, Leiterin des Gemeindekindergartens Christiane Langloh-Zakouri, Christine Jörg, Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Ordnungsamtsleiter Hans Faulhaber

Mit einer kleinen Feierstunde im Haus der Kinder (ehemals Gemeindekindergarten) wurde am 07.10.2010 Frau Christine Jörg im Kreise ihrer Kolleginnen für ihre 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst geehrt.

In Anwesenheit des Personalratsvorsitzenden Helmut Gärtner, der Leiterin des Gemeindekindergartens Christiane Langloh-Zakouri, des Ordnungsamtsleiters Hans Faulhaber sowie des Sachgebietsleiters -Personal- Karlheinz Geschwill sprach Bürgermeister Dr. Ralf Göck der Jubilarin für die im öffentlichen Dienst geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus und überreichte ihr neben einer Ehrenurkunde ein Präsent der Gemeinde.

Frau Jörg ist seit dem 16.11.1985 im Haus der Kinder als Erzieherin beschäftigt.

Betreuungskraft für den Sonnenschein Hort an der Schillerschule gesucht!

Die Gemeinde Brühl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Erzieherin/einen Erzieher oder sonstige pädagogische Fachkraft für die Gesamteinrichtung Sonnenschein Hort an der Schillerschule.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit bis zu 33 Stunden wöchentlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen direkt in der Einrichtung Frau Fonje unter der Rufnummer 06202/702823 sowie Herr Geschwill in der Verwaltung unter der Rufnummer 06202/2003-24 zur Verfügung.

Wochenmarkt an neuem Standort erfolgreich gestartet





Der Brühler Wochenmarkt ist am vergangenen Freitag an seinem neuen Standort, dem hinteren Messplatz, gut von der Bevölkerung angenommen worden. Zum nun erweiterten Angebot zählen Backwaren, Fisch, Obst und Gemüse, Oliven, Eier-, Teig- und Geflügelprodukte. Der Wochenmarkt ist jeden Freitag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Altersjubilare

16.10.	Herr Jose Manzano San Jose, Erzbergerstr. 47	77 Jahre
16.10.	Frau Irma Magg geb. Mechler, Ahornstr. 1	82 Jahre
17.10.	Herr Richard Rühle, Fliederweg 32	77 Jahre
17.10.	Herr Karl Leist, Albert-Bassermann-Str. 7	81 Jahre

17.10.	Frau Valerie Vetter geb. Schindler, Mannheimer Str. 77	85 Jahre
17.10.	Frau Antonia Deimann geb. Knopf, Mannheimer Landstr. 23	86 Jahre
17.10.	Frau Anna Hammersdorf, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
17.10.	Frau Anna Bischof geb. Fischer, Schwarzwaldstr. 20	76 Jahre
19.10.	Frau Marianne Deneffle geb. Pister, Mannheimer Str. 65	76 Jahre
19.10.	Frau Elfriede Tack geb. Süselbeck, Wormser Str. 1	84 Jahre
19.10.	Herr Hermann Mackert Mannheimer Landstr. 23	91 Jahre
19.10.	Frau Ljubica Djordjevic, Edith-Stein-Str. 3	76 Jahre
19.10.	Frau Gertrud Schumm geb. Schmidt, Adlerstr. 12	89 Jahre
20.10.	Herr Gerhard Berghues, In der Ziegelei 7	75 Jahre
20.10.	Frau Meta Schwarz geb. Zellner, Schillerstr. 12	76 Jahre
20.10.	Frau Susi Kohl geb. Orth, Gartenstr. 24	77 Jahre
21.10.	Herr Fritz Schöll, Bäumelweg 6	89 Jahre
22.10.	Herr Heribert Krupp, Mannheimer Landstr. 23	82 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Das Brühler Gesundheitsforum lädt ein
in die Villa Meixner.

Was wirklich wichtig ist im Leben...

Mittwoch 27. Oktober 2010 19.30 Uhr

Was wirklich wichtig ist im Leben...

Zu diesem umfassenden Thema erfahren
Sie Anregungen von:

Felix Koretzky Gastroenterologe
Ulrike Harant-Wichert Ergotherapeutin
Ulrike Hengst-Eitner Heilpraktikerin
Dr. Susanne Hofmeister Ärztin
Clown Placebo vom Heimatplaneten Rot

Im Anschluss gibt es passend zu unserem
Thema einen preisgekrönten Film
mit Jack Lemmon zu sehen
Dienstags bei Morrie

Karten für 8 € Vorverkauf an der Rathauspforte
und im Gesundheitszentrum Dr. Gabriele Sutter

Mit dabei:
Clown Placebo vom
Heimatplaneten Rot
und Jack Lemmon



Brühler Aktion 60+ im Schuljahr 2010/11

Erstes Jahrestreffen – „Menschen für uns gewinnen“

Belohnung: Gelassenheit, Herzlichkeit, Erziehungswissen

Ein großes Klassenzimmer der Realschule, mit Tischen im Viereck, von Rektor Bernd Gantner und Jacqueline Manzanet gastfreundlich umgestaltet, bildete vergangenen Dienstag den Rahmen für das erste Jahrestreffen der Aktion 60+. Zu Beginn, wie es sich gehört, herzliche Begrüßung: neben den Mitgliedern von 60+ waren Rektorin Birgit Ric, die schulinternen Betreuerinnen Jacqueline Manzanet (Dönhoff) und Ursula Warzel (Schiller) und als Gast Pfarrer Peter Kruse, Vorsitzender des „Lehrhauses Kurpfalz e.V.“ gekommen.

In einer ersten Runde stellte Aktions-Koordinator Helmut Mehrer seine bisherigen und die neu hinzugekommenen Mitstreiter vor, die ihre persönlichen Erfahrungen, ihre Vertrautheit mit erzieherischen Aufgaben und Erfahrungen aus dem vergangenen Schuljahr beschrieben.

Die Arbeit mit Kindern wurde durchgehend als erfreulich bewertet. Manchmal müsse man aber auch etwas hartnäckig sein, fügte Rainer Knapp an. Allgemeines Nicken.

Etwas Rückenstärkung und Gelassenheit wünschten sich also schon manche. Das war schon im Sommer gesagt worden, und deshalb hatte Frau Ric Herrn Kruse („Lehrhaus“) eingeladen, der an der Schillerschule ab November einen Gesprächsabend pro Monat für die Mitglieder der Aktion gestalten wird. Seine Absicht: Ausgehend von der sozialen Kompetenz, der Lebenserfahrung und dem hohen Engagement der Mitglieder wird er in Diskussionen mit ihnen Themen aus dem Feld der Erziehung behandeln: Die Jugendphase in der heutigen Gesellschaft, das Lernverhalten und seine Verbesserung, das Menschenbild und Erziehungsstile und schließlich den Zusammenhang: Schule und Familie. Beginnen wird er mit einem Gespräche über Werte, deren (Neu-) Definition und Verbindlichkeit.

Ja, das hatten sie gewünscht, fanden vor allem die „Alten“, während die „Neuen“ angesichts der Stoffmenge zunächst ein wenig zurückzuckten. Also: kurze Erörterung.

Unterstützt von den erfahrenen Mitgliedern der Aktion präzisierter Peter Kruse seine Vorstellungen: Es geht um mehr Selbstsicherheit und Gelassenheit in einem Feld, auf dem viele gern über ein breiteres Spektrum an Reaktionen, über mehr Gewissheit und Gelassenheit verfügen würden. Ziel sei auch, Motivationshemm-

nisse abzubauen, Menschen anzusprechen, die sich für die Aktion gewinnen lassen.

Für neue Mitstreiter haben die drei Brühler Schulen sehr schöne und wichtige Aufgaben. Kinder, die zu Hause keine Beständigkeit erfahren, denen nicht vorgelesen wird, die ihre Hausaufgaben vergessen oder die nie gelernt haben, diszipliniert und konzentriert zu arbeiten. Damit sie erfolgreich ihr Leben gestalten können, wäre eine schulergänzende Betreuung, im Einzelgespräch, in Gruppen und in AGs eine große Hilfe. Alle interessierten SeniorInnen sind eingeladen sich auf der Homepage der Schillerschule ein erstes Bild zu verschaffen.

Vieles freilich wird heute schon getan. Die Aktion ist von Klasse 1 – 10 aktiv. Und sie wird, dank der Gespräche mehr Erziehungswissen erwerben und so gelassener und damit erfolgreicher arbeiten, erklärte Helmut Mehrer, der zum Abschluss allen dankte, speziell dem Förderverein der Schillerschule, die den Erziehungskurs ermöglicht.

Die Brühler „Aktion 60+ - Zeit für Herzlichkeit“ beteiligt sich, wie beschlossen am bundesweiten Wettbewerb der DM-Drogerie. Ihr Beitrag ist zu finden unter www.ideen-initiative-zukunft.de. Herzliche Einladung zum Nachlesen.

sr

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Freitag 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Samstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag und Feiertag 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Achtung:

Samstags von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr schwimmen ohne Trennschwimmseil, nur für Schwimmer geeignet.

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badende.

Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag 08.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr

Sonntag 09.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bäderteam



Kindergarten St. Lioba Brühl

Kindergartenkinder des St. Lioba-Kindergartens feiern Erntedankfest

Am Dienstag, den 5.10.2010 fand unser alljährlicher Erntedankgottesdienst mit unserer Pastoralreferentin Martina Gaß statt.

Gemeinsam sangen wir unsere Lieder wie: „Guter Gott wir danken dir“. Im Anschluss daran erzählten und spielten die Kinder mit Martina Gaß die Geschichte vom Sämann, der Körner sät, einen Teil der Ernte aber an die Vögel, den kargen Boden und die Dornen verlor. Die Körner aber, die auf guten Boden fielen, wuchsen, wurden zu großen Ähren und konnten geerntet werden. Daraus mahlt nun der Bäcker das Mehl und wir können Brot, Kuchen und andere leckere Sachen daraus backen.

Am nächsten Tag haben die Eltern mit den Kindern eine leckere Gemüsesuppe gekocht und Apfelkuchen gebacken.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Eltern für ihre Unterstützung.

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Erntedankfeier im Kindergarten Rohrhof

Die Kinder und Erzieherinnen des kath. Kindergartens St. Michael freuten sich schon lange auf das Erntedankfest. Bei Legearbeiten, Gesprächen über das Teilen und Danken und über die Herkunft von Obst und Gemüse sowie beim Brotbacken konnten die Kinder

schon vieles über das Wachstum, die Pflege und die Ernte der Pflanzen im Herbst erfahren.

Am 1. Oktober war es dann endlich so weit.

Gemeinsam mit der Pastoralreferentin Martina Gass feierten alle Kinder und Erzieherinnen einen Wortgottesdienst unter dem Thema: „Erntedank“. Hier sangen die Kinder „Danke-Lieder“ und spielten die Geschichte vom Sämann, der Körner aussät. Ein Teil der Ernte wird von Vögeln gefressen. Einen Teil der Ernte verlor der Mann an die Dornen und den kargen Boden. Die Körner aber, die auf guten Boden fielen, wuchsen, wurden zu großen Ähren und konnten geerntet werden. Daraus mahlt nun der Bäcker das Mehl und wir können Brot, Kuchen und andere leckere Sachen daraus backen.

Gemeinsam dankten alle Gott für das Wasser, die Erde, die Sonne und das Obst und Gemüse. Mit dem gemeinsamen Beten des „Vater unsers“ und dem Lied „Gott hält die ganze Welt in seiner Hand“ wurde der erste Teil dieses Tages beendet.

Weiter ging es mit einem leckeren „Ernte-Dank-Buffer“ für das viele Familien Obst, Gemüse und Brot mit in die Einrichtung brachten. Gemeinsam wurde alles mit den Kindern angerichtet und mit großem Hunger gegessen.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich daran beteiligt haben.

Für die Kinder unserer Einrichtung waren die Feier im Kindergarten und die Begegnung mit Martina Gass ein eindrucksvolles Erlebnis.

Volkshochschule

Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



VHS-Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi und Fr 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: 06202/20950

Pantomime Norman Ruch im Lutherhaus

Der national bekannte Pantomime und Körpersprachecoach Norman Ruch gastiert am Montag, 18. Oktober um 19.30 Uhr im Lutherhaus auf Einladung der VHS, der Evangelischen Luthergemeinde und der Schwetzinger Zeitung.

Er ist hier in der Region aufgewachsen (Ketsch), hat Abitur und Ausbildung, inkl. Studium und Weiterbildungen in unserer Region absolviert. Seit 15 Jahren reist er quer durch die Republik, immer mal wieder ins europäische Ausland und steht dort auf Bühnen oder in Hörsälen, um dort als Pantomime zu spielen oder als Dozent zu gastieren. Bezugnehmend auf sein Buch und seinen Lehrfilm über Körpersprache vermittelt er locker und humorvoll wertvolle Inhalte mit einem interaktiven Vortragsstil. In seiner 90 Min. Performance wird der Zuschauer zum Mitmachen angeregt und erfährt so einiges über Körperspracheentwicklung im verhaltenstechnischem, zwischenmenschlichen und kulturellem Sinne. Norman Ruch steht trotz Lehrtätigkeiten an Universitäten, Bildungseinrichtungen für authentisches, natürliches Auftreten, oder gerade deswegen?

Freuen Sie sich auf einen aktiven und lehrreichen Abend, den Sie so schnell nicht vergessen werden. Garantiert bleibt kein Auge trocken!

Kartenvorverkauf bei der VHS, der Evangelischen Luthergemeinde und dem Kartenshop der Schwetzinger Zeitung.

Kursbeginn bei der VHS vom 25.10. bis 30.10.

Kochen / Kreatives Gestalten:

Mittwoch, 27.10.: Gesund essen von Anfang an - an - Ernährung von Säuglingen im 1. Lebensjahr

Donnerstag, 28.10.: Nähspaß für Einsteiger/innen

Pädagogik / Psychologie:

Samstag, 30.10.: Lerntechniken für Schüler/innen 11-15 Jahren

Gesundheit & Fitness:

Montag, 25.10.: Beckenboden-Power-Abendkurs
Samstag, 30.10.: Yoga-Wochenende

Internet:

Mittwoch, 27.10.: Reiseplanung mit dem Internet
Donnerstag, 28.10. Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 6.0

Vorträge/Einzelveranstaltungen**Vortragsreihe Schwetzingen Hospizwoche:**

Montag, 25.10.: Patientenverfügung und künstliche Ernährung?
Man hört so viel: was spricht dafür und was dagegen?

Dienstag, 26.10.: Was tun, wenn jemand stirbt?

Mittwoch, 27.10: Begleitung auf dem Weg -
Seelsorge und Hospizbegleitung

Donnerstag, 28.10.: Rituale

Beginn: jeweils 19 Uhr in der VHS, Mannheimer Str. 29,
Eintritt frei.

Dienstag, 26.10.: Rund um Speyer

Diavisionsschau mit Michael Stephan um 15 Uhr im B+O Seniorenzentrum Brühl, Mannheimer Landstraße, Eintritt frei.

Donnerstag, 28.10.: Bodensee

Filmvortrag mit Peter Grimm um 15 Uhr im ehemaligen evangelischen Pfarrhaus, Schwetzingen Straße.



Abtauchen in die Welt der Märchen
mit **Peter Lemke**
Mi., 20. Oktober, 15.00 Uhr
Gemeindebücherei

Der Journalist, in Brühl bestens bekannt, versteht es seit vielen Jahren, Kinder zwischen 5 und 9 Jahren in die Welt der Geschichten zu entführen.
Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt.
Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich



Autorenlesung mit Jens Reinländer
Do., 21. Oktober, 11.00 Uhr
Jahnschule

Jens Reinländer wurde am 1964 in Borna bei Leipzig geboren. Der gebürtige Sachse lebt mit seiner Familie bei Leipzig. Zwischendurch war er als Seemann auf den Weltmeeren unterwegs, bevor er Literatur studierte und weil er wissen wollte, wie Verlage arbeiten, ließ er sich zum Verlagskaufmann ausbilden. Seit vielen Jahren schreibt Jens Reinländer Kinder- und Jugendbücher und begeistert mit seinen Lesungen. Der Autor liest vor Schülern der dritten Schulklassen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des landesweiten Literaturfestes, dem **Frederiktag** statt.
Die Veranstaltung wird unterstützt von der Staatlichen Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen Bibliothekswesen Karlsruhe

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

Tel.: 702983

FAX: 702984

E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Internet:

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr

Di + Do geschlossen

www.metropol-card.net

Mitteilungen anderer Behörden



„365 Orte im Land der Ideen“

Innovative Projekte gesucht Landrat Stefan Dallinger ruft zum Mitmachen auf

„365 Orte im Land der Ideen“ heißt der Wettbewerb, mit dem die Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ in Kooperation mit der Deutschen Bank auch 2011 wieder die besten zukunftsweisenden Ideen und Projekte aus ganz Deutschland auszeichnen will.

Bewerben können sich Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen, Kunst- und Kulturförderer, gemeinnützige Organisationen und Vereine, die mit einem innovativen Projekt einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Eine unabhängige Jury wählt anschließend die 365 „Ausgewählten Orte 2011“ aus den Kategorien Wirtschaft, Kultur, Bildung, Umwelt, Wissenschaft und Gesellschaft.

Auch Landrat Stefan Dallinger begrüßt den Wettbewerb unter Schirmherrschaft von Bundespräsident Christian Wulff, und fordert kreative Köpfe, engagierte Bürger, mutige Unternehmer und Forscher aus dem Rhein-Neckar-Kreis auf, ihre zukunftsfähigen Ideen, Projekte und Initiativen einzureichen. „Unsere Region mit seiner enormen Vielfalt an Innovationen und Engagement der Menschen sollte auf der Landkarte der ‚Ausgewählten Orte‘ nicht fehlen“, so Dallinger.

Noch bis zum 05. Dezember 2010 können sich Innovationstreiber und „Idee“alisten um den Titel „Ausgewählter Ort 2011“ online auf www.land-der-ideen.de bewerben. Zukunftsorientierung, Innovationskraft, Umsetzungsstärke und Vorbildwirkung sind die entscheidenden Kriterien für die unabhängige Jury. Im Januar werden die 365 „Ausgewählten Orte“ bekannt gegeben. Jeder Gewinner wird sich und seine Idee im nächsten Jahr der Öffentlichkeit präsentieren.

Erstmals bietet eine interaktive Online-Plattform die Möglichkeit, die „Ausgewählten Orte“ persönlich und direkt zu unterstützen. So können die Ideen durch bürgerschaftliches Engagement noch weiter wachsen und ihre positive Wirkung auf Gesellschaft und Wirtschaft entfalten. Darüber hinaus ermittelt die Jury unter allen 365 „Ausgewählten Orten“ einen Bundessieger pro Kategorie und die Bevölkerung kann per Online-Abstimmung einen Publikumsieger wählen.

Weitere Informationen: www.land-der-ideen.de

Einführungsveranstaltung für Tagesmütter und Tagesväter am 20. Oktober 2010 im Landratsamt in Heidelberg

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises bietet am Mittwoch, 20. Oktober 2010, wieder eine Einführungsveranstaltung zur Kindertagespflege an. Sie richtet sich an Personen, die an einer Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater interessiert sind. Dabei wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert.

Kindertagespflege kann im Haushalt der Tagespflegeperson, im Haushalt eines Personensorgeberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen erbracht werden. Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege.

Die Erlaubnis wird erteilt, wenn die Kindertagespflegeperson auf Grund ihrer Persönlichkeit geeignet ist, vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege hat, die sie in qualifizierten Lehrgängen erworben oder auf Grund einer pädagogischen Berufsausbildung hat und über geeignete Räumlichkeiten verfügt.

Die Einführungsveranstaltung findet am 20.10.2010 von 9.30 bis 11 Uhr im Großen Sitzungssaal (5. OG) des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40 in Heidelberg statt. Die Veranstaltung ist kostenlos; eine Anmeldung nicht erforderlich.

Weitere Auskünfte und Informationen gibt es unter der Rufnummer 06221/522-1520 sowie im Internet unter www.rhein-neckar-kreis.de Rubrik: Bürgerservice > Formulare und Onlineservice > Kinderbetreuung).

Unternehmen und Gemeinden fördern ehrenamtliches Engagement

Neue Juleica – Vergünstigungen im Rhein-Neckar-Kreis Brühl Gemeinde Brühl fördert ehrenamtliches Engagement

Dem Kreisjugendring Rhein-Neckar ist es gelungen weitere Unternehmen und Gemeinden zu gewinnen, die das ehrenamtliche Engagement in der Jugendverbandsarbeit im Rhein-Neckar Kreis unterstützen.

So bieten die folgenden Institutionen für InhaberInnen der Juleica verschiedene Vergünstigungen an:

Hallen- und Freibad Brühl, Freizeitbad Edingen-Neckarhausen, Eissporthalle Eppelheim, Waldschwimmbad Schriesheim, Auto und Technik Museen Sinheim und Speyer, Vereinesservice Sichter, Edingen und Glaskunst Tiffany in Hemsbach. Nähere Informationen über Art und Höhe der Vergünstigungen erfahren die Juleica-Inhaber auf der Website www.juleica.de oder beim Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V. (email: info@kreisjugendring-rhein-neckar.de, Website: www.kreisjugendring-rhein-neckar.de)

Die Juleica ist ein verbandsübergreifender und bundesweit gültiger Jugendleiterausweis, an den Vergünstigungen geknüpft sind. Nur ehrenamtlich tätige junge Menschen mit einer ordentlichen Jugendleiter- oder Gruppenleiterausbildung können diesen Ausweis erhalten. Die Ausbildung vermittelt den Jugendlichen pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische und organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten.

Agentur für Arbeit

Vom Studium in den Beruf

Das neue Herbst/Winter-Semesterprogramm des Hochschulteams der Agentur für Arbeit Mannheim geht an den Start

Das aktuelle Semesterprogramm informiert Studierende und Absolventen der Mannheimer Hochschulen und der Universität über Angebote zum Berufsstart.

Wichtige Themen, Publikationen, Kontaktdaten und Termine werden darin in kompakter und übersichtlicher Form vorgestellt.

Der Schwerpunkt liegt auf Vortragsangeboten zu beruflichen Themen, zu Arbeitsmöglichkeiten im europäischen Ausland und zur Stellensuche. Zum wichtigen Komplex „Bewerbung und Vorstellungsgespräch“ wird auch im kommenden Semester eine sechsteilige Workshop-Reihe mit anschließendem Assessment-Center-Training durchgeführt. Studierende und Absolventen erhalten hier Tipps und Anregungen für ihren beruflichen Einstieg.

Ein weiterer Bestandteil des Semesterprogramms ist der Hinweis auf wichtige Recruitingmessen. Das Programm wird durch zusätzliche Angebote des Hochschulteams wie dem Bewerbungsunterlagencheck und der Beratung bei Studiengangwechsel oder Studienabbruch ergänzt. Aktivitäten der Partner der Agentur für Arbeit sind ebenso beinhaltet.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Das Semesterprogramm liegt in den Hochschulen aus und kann als PDF-Datei unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.arbeitsagentur.de/Dienststellen/RD-BW/Mannheim/AA/Agentur-fuer-Arbeit-Mannheim/Veranstaltungen/pdf/Termine-des-Hochschulteams-fuer-2010-2011.pdf>

Infotag Wiedereinstieg in Weinheim

Veranstaltungshinweis für Mittwoch 20.10.2010 im Rahmen der Reihe BIZ&DONNA.

Am Mittwoch, den 20. Oktober 2010, findet von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek, Stadtbücherei Weinheim in der Luisenstraße 5/1 der „Infotag Wiedereinstieg“ statt. Er bietet den Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges Programm rund um alle Themen des beruflichen Wiedereinstiegs und zu generellen Themen des Berufsalltags. Zahlreiche Organisationen informieren an ihren Ständen und in Vorträgen zu den Themen: regionaler Arbeitsmarkt, Stellensuche, Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsgespräche, Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und Existenzgründung. Weiterhin werden für Menschen mit Migrationshintergrund mögliche Berufswege in der Region aufgezeigt. Auch die individuel-

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 16.10.2010 und Sonntag, den 17.10.2010
von 10.00-12.00 Uhr:

Dr. Dr. Bernhard Vollweiler, Schwetzingen, Bismarckstr. 32,
Tel. 06202/21800

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 16.10.2010

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202/127170

So., 17.10.2010

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Tel. 06205/7173

Mo., 18.10.2010

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel. 06202/59480

Di., 19.10.2010

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Tel. 06202/4860

Mi., 20.10.2010

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,
Tel. 06202/69420

Do., 21.10.2010

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Fr., 22.10.2010

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305

St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel. 06205/5763

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

le Beratung und Vernetzung zu den richtigen Ansprechpartnern kommt nicht zu kurz.

Bei der Veranstaltung werden folgende Fragen beantwortet: Wie soll ich vorgehen? Wie sieht die derzeitige Beschäftigungssituation aus? Wer sind meine Ansprechpartner und wer kann mir Unterstützung geben bei der Erstellung einer professionellen Bewerbungsmappe? Wie überzeuge ich im Vorstellungsgespräch?

Eine Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich. Informationen zur Veranstaltung und das Jahresprogramm der Informationsreihe der Agentur für Arbeit Mannheim sind bei Martina Gürkan unter 0621/165-245 erhältlich.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag**, den **22.10.2010** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **12.00 bis 14.00 Uhr** bei der **Abfallumladeanlage Ketsch**, An der Speyerer Landstraße beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 16.10., Vorabend vom 29. Sonntag im Jahreskreis - Feier der Kirchweihe

St. Michael 11:00

Hl. Schutzengel 13:00

Hl. Schutzengel 16:30

St. Michael 17:30

Tauffeier mit **Pfarrer Schulz**

Ökumenischer Wortgottesdienst mit
Pfarrer Sauer und Pfarrer Maier

Trauung des Brautpaares

Dirk Gawlick und Kristina Schwarz

Beichte mit **Pfarrer Sauer**

Rosenkranz

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**
Feier der Einschreibung der Firman-
den Hauskommunion

Ketsch 17:30 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

Sonntag, 17.10., 29. Sonntag im Jahreskreis-Feier der Kirchweihe Exodus 17,8-13 – 2Timotheus 3,14-4,2 – Lukas 18,1-8

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**
Hauskommunion

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer** mitge-
staltet vom Kirchenchor

Hl. Schutzengel 11:30 Krabbelgottesdienst mit **Frau Gaß**

Ketsch 14:00 Tauffeier mit **Pfarrer Sauer**

Evang.

Gemeindezentrum 14:30 Einführung der neuen Pfar-
rerin Almut Hundhausen-Hübsch in
ihr Amt durch **Dekanin Steinebrun-
ner**

St. Michael 16:00 Hl. Messe in polnischer Sprache mit
Pfarrer Banach

Montag, 18.10., Hl. Lukas

Hl. Schutzengel 17:30 Rosenkranz mit der **kfd Brühl**

Dienstag, 19.10.

Ketsch 18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Mittwoch, 20.10.

Pro Sen. Heim 10:00 Hl. Messe
mit **Pfarrer Sauer**

Sen. Heim 10:30 Wortgottesdienst

Ketsch mit **Frau Gaß**

B+O Sen.Heim 10:45 Wortgottesdienst mit **Pfarrer Maier**

Donnerstag, 21.10.

Ketsch 16:30 Rosenkranzandacht mit der **kfd
Ketsch**

Freitag, 22.10.

Hl. Schutzengel 18:00 Rosenkranz

18:30 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Ketsch 18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

Samstag, 23.10., Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis - Missio-Kollekte

St. Michael 17:30 Rosenkranz

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Ketsch 17:00 Beichte mit **Pfarrer Spreitzer**

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

Sonntag, 24.10., 30. Sonntag im Jahreskreis - Missio-Kollekte Sirach 35,15b-17.20-22a – 2 Timotheus 4,6-8.16-18 – Lukas 18,9-14

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Spreitzer**

Ketsch 10:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Hl. Schutzengel 14:00 Tauffeier mit **Pfarrer Sauer**

Allein Erziehende unterstützen sich gegenseitig

Allein erziehende Mütter und allein erziehende Väter, sowie Wochenend-Papas sind am Freitag, den 15. Oktober um 20.00 Uhr wieder in das Dreikönigshaus in Schwetzingen Dreikönigstraße 2 herzlich eingeladen.

Bei dem Treff gibt es in einer „ersten Runde“ Gelegenheit ebenso betroffene allein Erziehende und deren Themen kennen zu lernen, sich Tipps zu geben oder gemeinsame Unternehmungen mit oder ohne Kinder zu planen. Den zweiten Teil des Abends bildet dann die gesellige Runde mit Knabberzeug und Getränken zum Selbstkostenpreis, bei der in kleineren Gruppen einzelne Themen oder Bekanntschaften und Freundschaften geschlossen oder vertieft werden können.

Der Bedarf sich auszutauschen ist groß, denn der Freundeskreis ist auseinander gerissen. Das Umfeld hat sich verändert. Viele Probleme sind ganz andere als zuvor. Es tut gut, mit ebenso Betroffenen im Gespräch zu sein. Man ist nicht das fünfte Rad am Wagen und fühlt sich leichter verstanden. Für viele Teilnehmende ist dies auch ein Schritt aus der Vereinsamung.

Die Treffen sind kostenlos und unverbindlich.

Weitere Treffen sind geplant am 12. Nov. und am 10. Dez. jeweils um 20 Uhr im Dreikönigshaus. Neue allein Erziehende sind jederzeit willkommen. Wer an diesen Abenden verhindert ist, dennoch Interesse an den Treffen hat, kann sich an Andrea Heckmann Tel. 06202 74789 oder Matthias Rey Tel. 06202 698022 wenden.

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Deportation der badischen Juden nach Gurs vor 70 Jahren:

Totenglocken der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in der Südlichen Kurpfalz mahnen zur Erinnerung

Wenn in Südwestdeutschland der Verfolgung der Juden gedacht wird, ist dies immer verbunden mit der Erinnerung an den 22. Oktober 1940, nach dem jüdischen Kalender den 20. Tishri 5701. An diesem Tag wurden nahezu sämtliche Juden Badens, der Pfalz und des Saarlandes aus ihrer Heimat herausgerissen, viele Monate bevor die Deportationszüge aus Württemberg und den anderen Ländern des Deutschen Reiches nach Riga und später an andere Todesorte rollten.

Die Bischöfe beider Kirchen, Landesbischof Ulrich Fischer und Erzbischof Dr. Robert Zollitsch, haben in einem gemeinsamen Wort zur Deportation die Kirchengemeinden ermutigt, an diesem Tag Gedenkgottesdienste und Gedenkveranstaltungen zu initiieren. Sie schreiben dazu:

„Im Gedenken an Schuld und Versagen in der Vergangenheit gehen die Kirchen in ökumenischer Verbundenheit Schritte der Erneuerung ihrer Beziehung zu Israel und zum Judentum, getragen von der Einsicht in die unverbrüchliche Geltung des Bundes Gottes mit seinem Volk. Die Kirchen, die zu „Gurs“ geschwiegen haben, erheben heute ihre Stimme gegen Antisemitismus und Rassismus, treten ein für die Rechte anderer und rufen auf zu politischer Wachsamkeit und Zivilcourage.“

Hoffnungsvoll blicken die Bischöfe „auf die Bereitschaft vieler junger Menschen, das Wahrnehmen und Aufarbeiten der Schuld in der Vergangenheit mit einem Erinnern zu verbinden, das auch Israels Gegenwart im Blick hat. Dafür steht als Beispiel das „Ökumenische Jugendprojekt Mahnmal“. Seit 2002 erinnern Jugendliche aus badischen Gemeinden in der Gedenkstätte in Neckarzimmern mit selbstgefertigten Mahnmalsteinen der Deportation der jüdischen Mitmenschen in ihren Heimatgemeinden.

Am 22.10.10 um 11:00 Uhr läuten auch in unserer Gemeinde die Totenglocken zur Erinnerung an die Deportation.

Nähere Infos zum gemeinsamen Wort der Kirchen und zum Ökumenischen Mahnmalprojekt finden Sie auf www.ekisuedlichekurpfalz.de

Einladung zum Ökumenischen Krabbelgottesdienst

„Jona hat einen Auftrag“

Am: Sonntag 17. Oktober 2010

Um: 11.30 Uhr

**In: Katholische Kirche Hl. Schutzengel
Brühl**

Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 17.10.

14:30 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Pfarrerin Hundhausen-Hübsch im Gemeindezentrum (alle 3 Chöre wirken mit) - anschl. Empfang -

Montag, 18.10.

20:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 19.10.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrum
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19:00 Uhr Männerkreis-Stammtisch im „Dionysos“, Lessingstraße
19:30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
20:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Bericht aus Dourtenga (Frau Renate Dvorak)

Mittwoch, 20.10.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Maier)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppen 1 + 2 im Gemeindezentrum
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Schlupp)
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 21.10.

15:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

Freitag, 22.10.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 24.10.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche (Pfrin. Hundhausen-Hübsch)
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Einführung von Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch am 17. Oktober 2010., 14.30 Uhr

Seit 1. September ist Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch in unserer Gemeinde tätig, gemeinsam mit ihrer Familie ist sie in das Pfarrhaus in Brühl eingezogen. In einem Gottesdienst wird sie offiziell am 17.10.10, 14.30 Uhr, nun auch in ihr Amt als Pfarrerin des Gruppenpfarramtes in Brühl eingeführt werden. Dekanin Annemarie Steinebrunner wird die Einführung vornehmen, im Gottesdienst wirken Pfarrer Maier, Kirchenälteste und die Chöre unserer Gemeinde mit. Nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum finden ein Empfang mit Grußworten und danach die Möglichkeit zur Begegnung statt. Zu Gottesdienst und Empfang wird herzlich eingeladen.

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung für Bethel findet vom 20. – 24. Oktober in der Zeit von 8.30 bis 16.30 Uhr statt. Abgabestellen sind der Evang. Kindergarten Heiligenhag (Kelleräume), Seiteneingang Heiligenhag und das Evang. Gemeindezentrum (Gruppenraum 3) in der Hockenheimer Str. 3.

Säcke für die Kleidersammlung erhalten Sie im Pfarramt Brühl, in der Kirche und im Gemeindezentrum sowie in den Kindergärten.

Redaktionsschluss Gemeindebrief

Der Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe des Gemeindebriefs ist Freitag 22. Oktober 2010. Beiträge sollen bis zu diesem Zeitpunkt, am besten per Mail (evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de) im Pfarramtbüro eingegangen sein.

Neuer Termin für Gedächtnistrainingskurs!

- gestern vergessen
- heute verlegt
- was tun, wenn das so weitergeht?

Die ev. Kirchengemeinde Brühl bietet ab Montag, 25. Oktober 2010 im Rahmen der ev. Erwachsenenbildung einen Gedächtnistrainingskurs in entspannter und lockerer Atmosphäre im Gemeindezentrum an. Auf spielerische Art und Weise können Sie Ihr Gedächtnis verbessern, sich anregen lassen und im Gedankenaustausch Neues erfahren. Es gibt viele Methoden und Tricks, wie Sie Ihre grauen Zellen in Schwung bringen können. Koordinations- und Entspannungsübungen ergänzen das Angebot.

Der Kurs richtet sich an Personen, die in geselliger Runde ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen wollen.

Beginn: Montag, 25.10.2010

Wann: wöchentlich von 16:00 – 17:30 Uhr

Dauer: 5 x 1,5 Std.

Ort: GZ, Gruppenraum 1

Preis: 38,00 €

Kursleitung: Dorothee Krieger, Ganzheitliche Gedächtnistrainerin (BVG)

Anmeldung bis 22.10.2010 bei Dorothee Krieger, Tel. 7 74 93, E-Mail: dorotheekrieger@googlemail.com

Neue Kirchenweine erhältlich

Die beim Gemeindefest vorgestellten neuen Kirchenweine sind über das Pfarramt in Brühl und über das Gemeindezentrum erhältlich. Nähere Informationen gibt Pfarrer Maier.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 17. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst
Jugendraum
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 19. Oktober

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 24. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst
Ev. Gemeindezentrum



– Anzeige –

<http://www.lokalmatador.de>

Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zur Ratgeber-Rubrik: <http://www.lokalmatador.de/ratgeber>



Nachrichten | Veranstaltungen | Ratgeber | Video | ePaper

Parteien



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Brühl-Rohrhof

www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de

SPD

Nikolausmarkt fällt dieses Jahr aus

Wegen des Umbaus der Festhalle muss der traditionelle SPD-Nikolausmarkt am zweiten Adventwochenende in diesem Jahr leider ausfallen. Wir bitten besonders unsere Aussteller um Verständnis und hoffen Sie im nächsten Jahr wieder zu sehen.

Terminankündigung Klausursitzung

Die Haushaltsberatungen rücken näher und damit auch die gemeinsame Klausursitzung von Partei und Gemeinderatsfraktion. Angesichts der aktuellen Kassenlage kein leichtes Thema. Am Vormittag des 23. Oktobers soll, ab 10:00 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte Eulenspiegel in der Bismarckstraße 49, gemeinsam diskutiert werden auf welche Projekte man gemeinsam den Schwerpunkt legen möchte und welche Wünsche erst später realisiert werden sollen. Für den Ortsverein, Hans Zelt

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de



27. Altpapiersammlung, morgen, Samstag, 16. Oktober, 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Unsere 27. Altpapiersammlung wird diesmal von Schülern der Klasse 8d der Marion-Dönhoff-Realschule unterstützt, die sich mit dem Erlös den Landschulheimaufenthalt finanzieren.

Geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

Gebrauchte Bücher werden wieder gesondert angenommen – zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga.

Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag anliefern. Die nächsten Termine zur Altpapiersammlung im Überblick, jeden 3. Samstag im Monat:

20. November

18. Dezember

15. Januar

100 Prozent Zukunft ohne Atomstrom?

Diskussionsveranstaltung am 18. Oktober 2010, 19.00 Uhr, Festhalle Philippsburg, Udenheimerstraße 3

Das Programm:

Vision 100% Ökostrom bis 2030,

mit Hans-Josef Fell MdB, Sprecher für Energiepolitik,

Atomstrom – Brücke oder Bremse für Erneuerbare Energien?

Streitgespräch zwischen Mirko Krück, EnBW und Sylvia-Kotting-Uhl MdB, Sprecherin für Atompolitik

Moderation: Stefan Siller, SWR1 Leute

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften melden Sie sich bitte bei Gemeinderat

Klaus Triebskorn, Tel. 74859 oder Gemeinderätin Ulrike Grüning, Tel. 702860

Kulturelles



Kultur

in
Brühl

Fr., 29.10.2010, 20.00 Uhr
Villa Meixner

Melodramen

Ein Abend mit Rezitation und Musik



Otto Eberhardt studierte Sprachen und Geschichte in Heidelberg, sowie Malerei und Grafik in Karlsruhe. Er besuchte die Schauspielschule in Wien und Rom. Der vielseitige Künstler rezitiert an diesem Abend u.a. Werke von Petrarca, Goethe und Schiller.



Tatjana Worm-Sawosskaja studierte an der Staatlichen Musikhochschule in Taschkent und schloss ein Aufbaustudium an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim ab. Die gefragte Konzertpianistin und Klavierpädagogin untermalt die Rezitationen am Flügel u.a. mit Stücken von Schubert, Schumann und Liszt.

Eintritt: 8 €, AK 10 €, freie Platzwahl

Karten: Gemeindebücherei: 702983

Rathauspforte: 2003 - 0

Bücher Insel: 9479555

Buchhandlung Kieser,
Carl-Theodor Str. 4 - 6
Schwetzingen: 5777990

Fr., 21.01.2011, 20.00 Uhr,
Villa Meixner

Frederic Hormuth

„Wie war's für dich?“



Ein kabarettistischer Jahresrückblick von und mit Frederic Hormuth.

Eintritt

15,-€, AK + 2,- €
freie Platzwahl

Kartenvorverkauf

Rathauspforte, Tel. (06202) 2003-0

Do., 09.12.2010, 20.00 Uhr,
Villa Meixner

JOANA

Neue CD, neues Programm

„Ich staune bloß“



JOANA ist da, mit neuer CD und neuem Programm in Hochdeutsch und Dialekt. Wie gewohnt sprachlich auf dem Punkt, stimmlich sowieso. Wie immer vereint auch das neue Programm gekonnt Anspruch mit Entertainment.

Eintritt

21,- € + AK 3,- €
freie Platzwahl

Mi., 29.12.2010, 20.00 Uhr,
Schutzengelkirche Brühl

Don Kosaken

Das Konzert-Highlight zur Weihnachtszeit: Ein festliches Weihnachtskonzert mit dem Don Kosaken Chor Serge Jaroff, Leitung Wanja Hlibka



Eintritt

15,-€, AK + 2,- €
freie Platzwahl
Karten auch in der
Bücherinsel erhältlich

Di., 30.11.2010, 20.00 Uhr,
Villa Meixner

„Kinder des Worts“ und Schwöbels Woche

Hans Peter Schwöbel präsentiert Ideen, Gedanken und Texte aus seiner neuesten Veröffentlichung. Matthias Dörsam begleitet und umfängt Schwöbels Literatur mit Kompositionen- und Improvisationen auf seinen Saxophonen, Klarinetten und Flöten.



Eintritt

14,-€, AK + 3,- €
freie Platzwahl

Dienstag, 19. Oktober 2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Die ZWEIFler „KrisenFest“



Kabarett / Kleinkunst die Zweifler mit dem neuen Programm „KrisenFest“.
Warum denn nach Wegen aus der Krise suchen? Machen Sie es lieber wie die Wirtschaftsbesse, Gewerkschaftsfunktionäre, Bildungspolitiker, Bankvorstände oder Sozialdemokraten: lassen Sie sich nicht unterkriegen von Gelduntergangsstimmung oder Stimmenschwund, Erderwärmung oder Beziehungsstress! Wozu über dem Krisenmanagement den Krisenstab brechen?

Gehen Sie gestärkt aus der Krise hervor: krisenfest auf Krisen-Fest!

Die ZWEIFler brennen ein kabarettistisches Krisenfeuerwerk ab und zeigen Ihnen, wie Sie mehr aus Ihrer Krise machen. Fahren Sie mit im Krisenrad, o'zapft is schon längst im

Krisen-Fest-Zelt und bezahlt wird mit Krisen-Fest-Geld. Auf geht's mit den ZWEIFler: denn die Krise muss man feiern, wie sie fallen.

Eintritt:

15,- € , AK + 2,- €
(freie Platzwahl)

Neue Ausstellung in der Villa Meixner **15. Oktober – 07. November 2010** **Otto Eberhardt „Farbholzschnitte“**



Vom 15.10. bis 07.11.2010 stellt der in der Region und weit darüber hinaus bekannte Künstler Otto Eberhardt in der Villa Meixner aus. Studium der Philologie und Geschichte in Heidelberg. Malunterricht bei Prof. Th. Waldraff, Heidelberg. Studium der Malerei und Graphik bei Prof. HAP Grieshaber an der Kunstakademie Karlsruhe. Schauspielschule in Wien und Rom. 1957 – 1959 Italienische Literatur und Archäologie an der Universität Rom (zweijähriges Stipendium des DAAD) Seit 1959 im Schuldienst für Sprachen und Geschichte. Seit 1966 am Hebel-Gymnasium Schwetzingen. Leiter der Theater – AG des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen bis 1992. Aufführung klassischer und moderner Stücke mit eigener Bühnenbildgestaltung, zuletzt „Faust II“ von Goethe. Reisen nach Südeuropa. Sein Werk umfasst Mosaiken, Farbholzschnitte, Ölgemälde, Aquarelle von Portraits, Landschafts- und Stadtmotiven. In der Villa Meixner sind ausschließlich Farbholzschnitte zu sehen.

Ausstellungseröffnung

Freitag, 15. Oktober 2010, 19.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Einführung

Ulrich Bergmann, OSTR, Bonn

Musikalische Umrahmung

Tatjana Worm-Sawosskaja,
Konzertpianistin
Chopin, Polonaise A – Dur
Liszt, Eroica, aus Etudes d'exécution
transcendante

Ausstellungsdauer

15. Oktober – 07. November 2010

Informationen

Lothar Ertl, Kulturamtsleiter
Tel. 06202 / 2003-20

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So.+ Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
Der Künstler ist auf Wunsch anwesend
und nach Vereinbarung

**Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz
Villa Meixner / Schwetzingenstr. 24 / 68782 Brühl**

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL
Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl
Programm- und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	14.10.	15.10.	16.10.	17.10.	18.10.	19.10.	20.10.
HEI-EMFASIS UNVERBESSERLICH ab 9, 95min				15.00 16.45	15.00 16.45		18.30 18.30
VERONIKA BESCHLIESST ZU STERBEN ab 12, 103min			20.30	20.30		20.30	
SCHMELING ab 12, 122min					20.30		
STEP UP ab 6, 111min			18.30	18.30			
Mahler auf der Couch ab 12, 105min							20.30
Sonderpreis nur 5,00 €							20.30
>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

CENTRAL-KINO KETSCH
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
Programm- und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	14.10.	15.10.	16.10.	17.10.	18.10.	19.10.	20.10.
HEI-EMFASIS UNVERBESSERLICH So 11Uhr Matinée nur 4,00€ ab 9, 95min				11.00 15.00			16.30
The American ab 12, 105min	20.30	20.30	20.30	20.30			
Max Schmeling ab 12, 122min						20.30	
Jud Süß ab 12, 120min					20.30		
Die Legende von Aang ab 8, 103min			nur 4,00 €	13.00			
Beilicht - Biss zum Abendbrot ab 12, 92min							18.30
Sonderpreis nur 5,00 €							18.30
Babys ab 6, 78min							20.30
kommende Filmauslese: 27.10.10 "Me Too" / 3.11.10 "Das Konzert"							
>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

Jugendkunstschule Brühl
Ferienprojekt!!!
„DER NOVEMBER IST DA!“
02.11. bis 05.11.2010, 4 Vormittage
9.00 – 12.00 Uhr, 16 Ustd.
Für Kinder von 6-10 Jahren
In diesem Jahr ist er bunt wie nie zuvor, denn wir begleiten ihn mit vielen Farben!
Gemeinsam probieren wir verschiedene Techniken aus, drucken mit herbstlichen Materialien und malen auf Leinwand. Darüber hinaus basteln wir zur Jahreszeit passende Dekorationen!
Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf!!!

Leitung:
Andrea Tewes

Ort:
Villa Meixner, Schwetzinger Str. 24

Anmeldung:
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel.: 06202/ 2003-0

Kosten: 38,- Euro

Vereine



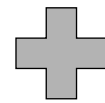
Jahrgang 1930/31 Brühl
Wir treffen uns am Donnerstag, 4. November, um 17.30 Uhr im Ristorante „Da Agostini“ in Brühl am Krötenbrunnen (Kreuzung).
Besprechung zum Schülertreffen im Jahr 2011.

Jahrgang 1936/37 Brühl
Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Jahrgangsangehörigen am Donnerstag, 21. Oktober 2010, um 17.00 Uhr im Clubhaus der „Kleintierzüchter“ Brühl, Pferchstückerweg (Nähe Friedhof).
Über rege Teilnahme würde man sich freuen.
AK



Frauenselbsthilfe nach Krebs
Gruppe Brühl - Schwetzingen trifft sich am Montag, 18.10.2010, um 15.00 Uhr zum Basteln im Gruppenraum in Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG.
Mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr Sport nach Krebs und
Freitags 18.30 – 19.30 Uhr Yoga,
beides im Kindergarten St. Lioba am Schwimmbadparkplatz in Brühl. Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann Tel. 75974

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Blutspenden – eine riesige Bürgerinitiative
Wöchentlich werden allein in Baden-Württemberg von ca. 10.000 Blutspenden die Blutbestandteilpräparate (Erythrozyten, Thrombozyten, Plasma) beim Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen des Deutschen Roten Kreuzes durch die Krankenhäuser angefordert. Damit diese Blutpräparate für Patienten bereitgestellt werden können, finden täglich Blutspendeaktionen im gesamten Land statt. Jährlich sind über 2.500 Aktionen notwendig.
Statistisch gesehen, wird das meiste Blut inzwischen zur Behandlung von Krebspatienten (19 %) benötigt. Es folgen Erkrankungen des Herzens (16 %), des Magens und des Darms (16 %), Verletzungen aus Sport- und Verkehrsunfällen (12 %), Leber und Nierenkrankheiten (6 %), Blutarmut und Blutkrankheiten (5 %), Komplikationen bei Geburten (4 %), Knochen und Gelenkkrankheiten (4 %).
So erstaunlich es klingt, der hohe Bedarf an Blut ist in erster Linie eine Folge des medizinischen Fortschritts. Viele Operationen, Organübertragungen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden.
Blut ist durch nichts zu ersetzen, denn Blut ist etwas Lebendiges! Es ist ein Organ, das aus vielen kleinen Zellen, Teilchen und Flüssigkeit (Plasma) besteht. Angetrieben durch das Herz als „Pumpstation“ nimmt es auf der unablässigen Reise durch den Körper seine vielfältigen Funktionen wahr, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport. Das lebenswichtige Blut mit seinen vielfältigen Funktionen kann nur der Körper selbst bilden. Deswegen ist es so wichtig, dass es Menschen gibt, die Ihr Blut für Verletzte und Kranke spenden.

Blut zu spenden – und dabei einen kleinen Teil des eigenen Lebenssafts herzugeben – ist ein Symbol für Mitmenschlichkeit und Hilfe auf Gegenseitigkeit.

Allein in Baden-Württemberg stellen sich jährlich über 200.000 Personen zur Blutspende zur Verfügung. Damit sind die freiwilligen Blutspenderinnen und Blutspender eine riesige Bürgerinitiative mit großem sozialem Engagement.

Informationen zur Blutspende finden Sie im Internet unter www.blutspende.de, oder bei der für Sie kostenlosen Telefon-Service-Nummer 0800 11 949 11.

Unsere nächste Blutspendeaktion findet am **Donnerstag, den 28. Oktober von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle der Schillerschule Brühl** statt.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800/11 949 11 von Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Fußballtennisturnier in Haslach

Hochmotiviert fuhr die Fußballtennismannschaft am 2.10. zum Turnier nach Haslach. Trafen sie dort doch wieder auf die meisten Mannschaften welche auch im Mai in Brühl dabei waren.

Auch aus dem entfernten Saarland hatten die Spieler den weiten Weg nicht gescheut.

In spannenden Spielen wurde hart aber fair gekämpft. Und die Sportler Michael Bucher, Mark Dietl, Tobias und Timo Reimers sowie Peter Martin gaben ihr Bestes und durften sich am Ende des Turniers über einen hervorragenden 2. Platz freuen. Geschlagen geben mussten sie sich nur dem Deutschen Meister aus dem Saarland.

mom

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Miniabenteuertag 2010

Ob Trampolin hüpfen, Gondoletta fahren oder das chinesische Teehaus bewundern: Wir Minis aus Brühl fanden bei unserem Ausflug in den Luisenpark an allem Gefallen.

Traditionell, wie jedes Jahr, stand auch jetzt wieder der Miniabenteuertag auf dem Programm, der kurz vor der Miniaufnahme im Oktober den Neuen einen schönen Einstieg in die Gemeinschaft bieten soll.

Leider in einer etwas geschwächten Besetzung machten wir uns am frühen Samstagmorgen zu zwölft mit Bus und Bahn auf den Weg nach Mannheim. Aber weniger Leute heißt nicht unbedingt weniger Spaß: Die zahlreichen Spielplätze, Spielwiesen, Tiere und sonstige Attraktionen des schön angelegten Parks boten eine Menge Möglichkeiten zum Toben und Lachen, sodass der Ausflug zu einem sehr gelungenen Tag wurde.

Wir hoffen, dass unsere drei neuen Minis Benjamin Wüst, Sophia Wirth und Yannick Seiffer den Tag auch genossen haben und freuen uns im Namen aller Brühler Ministranten auf die fünf weiteren Neueinsteiger, die leider nicht dabei sein konnten, aber die wir im Oktober ebenfalls in unsere Gemeinschaft aufnehmen werden.

Katholisches Altenwerk

Jubiläumsfeier des kath. Altenwerk Brühl-Rohrhof

Wer die Vergangenheit nicht ehrt, verliert die Zukunft.

Wer seine Wurzeln vernichtet, kann nicht wachsen.

Unter diesen Gedanken von Friedensreich Hundertwasser steht das 40-jährige Jubiläum des Kath. Altenwerk Brühl-Rohrhof.

Am Mittwoch, den 20. Oktober, um 14:30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum, wollen wir mit unseren langjährigen Besucherinnen und Besuchern und vielen bekannten Gästen diesen Festtag feiern.

Auch zahlreiche Gäste aus dem kirchlichen und politischen Bereich haben ihr Kommen zugesagt, um mit uns diesen fröhlich, festlichen und besinnlichen Tag zu erleben. Umrahmt wird dieser Nachmittag mit schöner Musik und Liedvorträgen.

Das Leitungsteam freut sich auf zahlreiche Mitfeiernde.

Für gehbehinderte Senioren steht ein Fahrdienst bereit.

Anmeldung bitte bei Frau Maria Becker, Tel. 7 23 08

M.B.



MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.

Nachlese Straßenkerwe

Die Vorstandschaft und besonders Karlheinz Horr, als verantwortlicher Organisator, möchten sich für den vorbildlichen Einsatz der Sänger vor, während und nach der 26. Brühler Straßenkerwe bedanken.

Dank und Anerkennung gilt auch den vielen freiwilligen Helfern die nicht zum Chor gehören. Diese in besonderer Weise mit den Sängern verbundene Helferinnen und Helfer leisteten einen sehr großen Beitrag zur Bewältigung der anfallenden Arbeiten.

Gerd Scherer

Pressekontakte

MGV Sängerbund Brühl e.V.



Frauensingkreis Brühl

Was wäre die Brühler Kerwe ohne das Zelt des Frauensingkreises?

Schwarzwälder, Käsekuchen, Pflaumenkuchen ... die Sängerinnen des Frauensingkreises hatten wieder eine reichhaltige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten zu bieten. So herrschte an allen Kerwetagen großer Andrang im schön herbstlich geschmückten Zelt. Als am Montagabend der Akkordeonspieler Franz Musik machte und dazu sang, wurde die Stimmung noch ausgelassener. Viele Freunde des Vereins, die uns tatkräftig unterstützten, aber auch die fleißigen Sängerinnen trugen zum Gelingen bei. Wir freuen uns schon jetzt auf die Brühler Kerwe 2011.

St



Die Rohrhofer Göggel e.V.

Aktivenversammlung

Die nächste Aktivenversammlung findet am Donnerstag 28.10.10 um 20:00 Uhr im Vereinsheim Hotel/Restaurant „Brühler-Hof“ statt. Die Kampagne steht unmittelbar vor der Tür und die letzten Vorbereitungen müssen getroffen werden sowie die Einteilung für die Ordensfeste, daher werden alle Damen und Herrenelferräte, sowie Mitglieder der Zunftgruppe gebeten zahlreich zu erscheinen.

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy Buffalo's,

Clubabend Freitag den 15. Oktober 2010

Samstag den 16.10.2010 ab 10 Uhr Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch

Tanztraining Montag den 18.10.2010 19:30 Uhr

im „Katholischen Pfarrzentrum“ Hauptstraße 17 - 19, in 68782 Brühl

keep it country



Keglerverein 1974 Brühl e.V.

SKC 1982 Brühl

BKBV-Liga Pokal 2010/11

In der ersten Runde war man zu Gast bei BG Östringen. Das Startpaar Lorenz / Rupp hatte alle Hände voll zu tun um an den stark aufspielenden Östringern dran zu bleiben. Mit 50 Holz Rückstand ging das Schlusspaar D. Zirnstein / Bernhard auf die Bahn. Erst jetzt zeigte sich der Klassenunterschied und mit jedem Wurf schrumpfte der Rückstand. Daniel Zirnstein in Bestform sicherte sich den Bahnrekord über 200 Wurf Einzel. Mit 514 LP in den zweiten 100 Wurf viel der Rekord, der zuvor bei 973 LP lag.

BG Östringen - SKC 1982 Brühl

3497:3619

Es spielten:

Sebastian Rupp 863 LP, Manfred Lorenz 881 LP, Jens Bernhard 901 LP und Daniel Zirnstein 974 LP (Abräumen 377 LP)

Vorschau:

Heimspieltag ist angesagt. Die 1. und 2. Mannschaft müssen jeweils gegen BG Nußloch 1 bzw. BG Nußloch 2 ran. Keine leichte Aufgabe, aber mit Glück und einer guten Leistung kann man die Punkte in Brühl behalten. Vor allem setzt man auf die lautstarke Unterstützung der Fans die auch schon zum vergangenen Pokalspiel zahlreich mitgereist waren. Brühl 3 empfängt den Tabellenführer SK Ubstadt, auch hier sind Punkte zu holen.

4. Spieltag Saison 2010/11: 16.10.2010

Sa. 15:30 SKC 1982 Brühl – BG Nußloch

Sa. 12:00 SKC 1982 Brühl 2 – BG Nußloch 2

Sa. 10:30 SKC 1982 Brühl 3 – SK Ubstadt 3

BKBV-Liga-Pokal 2010/11

Runde 2: 31.10.2010

So. 10:30 Uhr SKC 1982 Brühl 1 – FH Plankstadt 1

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 16:30 - 20:00 Uhr ca. 19:30 Uhr Spielersitzung

Freitag zwischen 17:00 - 20:00 Uhr

Der **SKC** und die **KV Jugend** suchen noch Kegler/-innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben. Gerne auch Anfänger und Ungeübte.

Website: www.sk-1982-bruehl.de

MZ



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

23.10. Kreishubertusball Mehrzweckhalle Plankstadt

23.10. VM Sportpistole KK

30.10. Landeskönigsball in St. Leon-Rot

Achtung neuer Termin für K98

31.10. K98 Freundschaftsschießen gegen RAG Plankstadt-Ketsch Beginn 09:00 Uhr letzte Scheibenausgabe 11:00 Uhr

06.11. Hubertusball Schützen SG Brühl im Sportpavillon/FV Brühl Clubhaus

13.11. VM 60 Schuss liegend danach Unterhebelgewehr

28.11. VM LP/KK-Gewehr 3 x 10

G.F.

Jagdhornbläser

Wollten Sie schon immer mal ein Instrument spielen und haben bisher nicht die Zeit gefunden?

Möglicherweise passt Ihnen Dienstag 19:00 Uhr. Zu dieser Zeit versammeln sich die Jagdhornbläser wöchentlich in der Aula der Jahnschule in Brühl zur Probe. Dirigent Hans-Peter Ertl und die

Jagdhornbläser der Sportgemeinde Brühl heißen alle Interessierten herzlich willkommen. Vereinsinstrumente stehen zur Nutzung bereit.

Selbstverständlich sind auch Interessierte aus den Nachbargemeinden willkommen.

Für weitere Fragen stehen Rudolf Kohler Tel. 06202/73528 und Karl Geiger Tel. 06202/73671 zur Verfügung.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abt. Handball

Bittere Pille zum Saisonauftakt

Badenliga Damen: SG St. Leon - TV Brühl 35:22 (17:14)

Das hatten sich die Brühler Mädels sicherlich anders vorgestellt. Insgeheim hatte der TV Brühl mit zwei Pluspunkten geliebäugelt, stattdessen setzte es zum Auftakt ihrer Badenligasaison bei der gastgebenden SG St. Leon eine deftige 22:35-Packung. Die Statistiker müssen in den Analen schon weit zurückblättern, um auf eine Niederlage ähnlichen Ausmaßes zu stoßen. Die Ursachen für das Zustandekommen lagen allerdings klar auf der Hand. Im ersten Badenligaspiel der Vereinsgeschichte agierten die Brühlerinnen 60 Minuten lang übernervös. Sie fanden nie zu ihrem gewohnten Spiel, das sie bisher auszeichnete. Im Angriff blieb vieles Stückwerk, selten wurden die Offensivaktionen zu Ende gespielt, vom Tempospiegel war kaum einmal etwas zu sehen. Die Abwehr bekam die Gastgeberinnen nie in den Griff, es fehlte die Aggressivität, so dass sich St. Leon immer wieder beste Einschussmöglichkeiten erspielte. Dazu gesellte sich eine Vielzahl nie gekannter technischer Fehler, die die SG gnadenlos ausnutzte. St. Leon trug seine Angriffe gradlinig und mit viel Tempo vor und stellte so die Brühler Deckung von Beginn an vor große Probleme. Bereits nach fünf Minuten führte die SG mit sage und schreibe 6:1, die erste Auszeit war fällig. Geholfen hat sie nur wenig. Brühl hatte nur ganze zehn gute Minuten gegen Ende der ersten Hälfte. Da schmolz der Vorsprung der Gastgeberinnen bis auf zwei Tore zusammen (15:13). Ein vergebener Strafwurf und ein Ballverlust verhinderten dann ein mögliches Unentschieden. Stattdessen führte die SG zur Pause mit 17:14. Die vielen mitgereisten Brühler Anhänger gaben das Spiel keineswegs schon verloren. Leider ein Trugschluss, denn spätestens zehn Minuten nach dem Seitenwechsel war das Spiel entschieden, als die SG das 24:16 erzielte. Brühl war weiter nicht in der Lage, dem Spiel seinen Stempel aufzudrücken, es ging jetzt nur noch um Schadensbegrenzung. Das gelang nur teilweise, denn die SG baute ihren Vorsprung weiter aus und siegte klar mit 35:22. St. Leon war beileibe nicht übermächtig und ein TVB in Bestform hätte sicher seine Chance gehabt, aber eben nicht an diesem Tag. Diese Niederlage ist für den TV Brühl allerdings kein Beinbruch. Bis zum ersten Heimspiel, Birkenau ist bestimmt nicht schwächer als St. Leon, gilt es die Köpfe wieder freizubekommen. Denn nicht nur für die erstmals eingesetzten jugendlichen Brühler Spielerinnen war das erste Spiel nicht nur das schwerste, sondern auch Anschauungsunterricht in der rauen Handballwirklichkeit.

TV Brühl: Zimmermann, Fürst; Pietsch (2), Hirsch (3), Bauer, Heckmann, Werle (4), Obsada (1), Siebenlist (9/5), Gross (1), Bühn, Lisa Naber, Wagner (2).

ako

Vermeidbare Heimmiederlage

3. Kreisliga Damen:

TV Brühl 2 - SG MTG/PSV Mannheim 3

14:17 (6:8)

Im ersten Heimspiel der Saison gelang den Brühler Damen nicht der erhoffte Sieg. Die 14:17-Niederlage gegen die Mannheimer Gäste war darüber hinaus geradezu überflüssig, denn Brühl war über weite Strecken des Spiels mindestens ebenbürtig. Gerade dann machen die berühmten Kleinigkeiten den Unterschied. Individuelle technische Fehler bescherten den Gästen den entscheidenden Vorteile. Die SG ging zunächst in Führung (0:1, 1:2), Brühl erspielte

sich dann ein Übergewicht, das sich auch in Toren niederschlug (5:3). Bis zur Pause führte Mannheim allerdings wieder mit 8:6. Nach der Pause setzte Brühl entschieden nach uns egalisierte, zuletzt beim 11:11. Dann kam der Knackpunkt. Mannheim erzielte vier Treffer in Folge. Davon erholte sich Brühl leider nicht mehr. Es war nur noch eine Ergebnisverbesserung zum 14:17 möglich. Getrübt wurde das Spiel zu allem Überfluss noch von der hoffentlich nicht zu schweren Verletzung von Julia Martin.

TV Brühl: Schmahl, Zschiesche; Körner (1), Tohmann (2), Blaschke, Martin, Weber, Poppe (1), Keil, Weinhardt (4/2), Hemmerich (1), Stauffer, Linke (5).

ako

Birkenau geht in Brühl unter

weibl. B-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – TSV Birkenau 32:20 (18:14)

Eine tolle Leistung lieferte einmal mehr die weibliche B-Jugend des TV Brühl ab. Gegen die bisher verlustpunktfreien Gäste aus Birkenau zeigten die Brühlerinnen die bisher beste Saisonleistung und siegten auch in dieser Höhe verdient mit 32:20. Der TSV fand überhaupt keine Mittel gegen den Brühler Sturmwind und ging vor allem in der zweiten Hälfte förmlich unter. Bis zum 8:7 Mitte der ersten Halbzeit war das Spiel noch in etwa ausgeglichen. Dann setzte sich Brühl erstmals ab und führte bis zur Pause mit 18:14. Nach dem Seitenwechsel legte der TVB noch eine Schippe drauf und mit der Verschärfung des Tempos war es um den TSV geschehen. Brühl vergrößerte den Vorsprung nun zusehends, während Birkenau in der zweiten Halbzeit nur noch sechs Tore gegen die immer stärker spielende Brühler Abwehr erzielte. Der TVB agierte nach Belieben und begnügte sich am Ende mit 32 sehenswerten Toren. Super.

TV Brühl: Schneider; Lisa Naber (7/2), Lena Naber (7), Renkert (8/2), Dussel (3), Rettig (3), Grothe (1), Röschel (2), Franz (1).

ako

Brühler E-Mädchen gewinnen klar

weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2:

TV Brühl – SSV Vogelstang 25:14 (10:8)

Auch die Mädchen des SSV Vogelstang konnten den TV Brühl nicht stoppen. Der TVB siegte dank einer Leistungssteigerung nach der Pause souverän mit 25:14. Zu Beginn waren die Mannheimerinnen zunächst die aktivere Mannschaft und führten bereits mit 8:3. Dann besannen sich die Brühlerinnen auf ihre Stärken und gestatteten den Mannheimerinnen in der ersten Halbzeit keinen Treffer mehr. Bereits zur Pause führte Brühl wieder mit 10:8. Auch nach dem Wechsel gaben sich die Mannheimerinnen noch nicht geschlagen. Bis zum 14:12 war noch nichts entschieden. Erst ein energischer Brühler Endspurt ließ die Kräfte beim SSV erlahmen. Elf Tore in Folge bedeuteten den Sieg, der am Ende mit dem 25:14 deutlich ausfiel.

TV Brühl: Jakob, Patzschek (6), D. Göbel (4), Röllinghoff (10), Hauck, Mierzwa (1), P. Lederer (3), A. Lederer (1) Zuber.

ako

TV Brühl zahlt weiter Lehrgeld

weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:

TV Brühl – SG Leutershausen 11:19 (6:8)

Auch im dritten Spiel der Sonderstaffelsaison gab es für die Brühler D-Mädchen eine weitere Niederlage. Gegen die Gäste aus Leutershausen stand ein 11:19 zu Buche. Vor allem in der ersten Hälfte hielten die Brühlerinnen erstaunlich gut mit (3:3, 5:5). Zur Halbzeit führten die Gäste knapp mit 8:6. Nach dem Wechsel konnte Brühl seine guten Leistungen nicht mehr bestätigen. Die SG zog davon und gewann verdient mit 19:11.

TV Brühl: A. Göbel; Schröder, J. Patzschke (2/1), Schneider, Stallich (2), Will, Gleich (2/1), Nenninger, Müller (4), Traxler, Röllinghoff, P. Lederer (1), L. Patzschke, D. Göbel.

ako

Handballvorschau

16.10.

15:00 Uhr weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2

TSG Ketsch – TV Brühl

14:30 Uhr

weibl. B-Jugend, Badenliga

TSG Wiesloch – TV Brühl

17.10.

11:30 Uhr weibl. B-Jugend, Kreisstaffel

TV Brühl 2 – JSG Ilvesheim/Ladenburg

13:00 Uhr

männl. C-Jugend, Kreisstaffel

SG Brühl/Ketsch – TG Laudenbach

13:30 Uhr

männl. D-Jugend, Sonderstaffel

HSG Mannheim - SG Brühl/Ketsch

14:45 Uhr

männl. A-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – Spvgg Sandhofen

15:15 Uhr

männl. B-Jugend, Sonderstaffel

SG Horan – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr

Badenliga, Damen

TV Brühl – TSV Birkenau

18:30 Uhr

4. Kreisliga, Männer

HG Oftersheim/Schwetzingen 4 – TV Brühl 2

18:30 Uhr

1. Kreisliga Männer

SG MTG/PSV Mannheim – TV Brühl

Lust auf Handball in Brühl?

Die Kleinsten der Kleinen (Buben und Mädchen) sind auch in Brühl aktiv. Unter der fachkundigen Leitung von Valerie Büchner lernen die Jüngsten (Jahrgänge 2002/03) nicht nur den Umgang mit dem Ball. Die „Minis“ gehen immer mittwochs ins Training und zwar von 14 Uhr 30 bis 15 Uhr 30 in der Brühler Jahnhalle. Dort erleben sie die Einführung zum Handball. Darüber hinaus gibt es sogenannte „Minispieltage“. Dort kommen die angeschlossenen Vereine für ungefähr vier Stunden zusammen. Es wird auf einem „halben Feld“ Handball gespielt, auf dem anderen ist ein Spielparcour eingerichtet.

Valerie Büchner führt auch Regie bei den „Superminis“. Auch dort sind die Jahrgänge 2004/05 immer mittwochs von 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 30 in der Jahnhalle mit viel Begeisterung dabei. Mit kleinen Handbällen aus Schaumgummi geht es los. Die Ballschule geht einher mit Koordinationsübungen, viel Bewegung und noch mehr Spaß.

Neugierig geworden? Einfach vorbeikommen. Weitere Infos gibt es bei Valerie Büchner unter Telefon 72025.

ako

SG Brühl/Ketsch klar geschlagen

Männl. A-Jugend,

Sonderstaffel: TV Hemsbach – TV Brühl 51: 37

Im zweiten Spiel der Saison traf die SG Brühl/Ketsch auf den TV Hemsbach. Die Heimmannschaft dominierte durch starke schnelle Angriffe, denen die Abwehr der SG nicht viel entgegenzusetzen hatte.

Zur Pause führte Hemsbach bereits 26:19.

Auch in der zweiten Spielhälfte gab es bei der SG Abstimmungsprobleme. Die SG wurde vom Hemsbacher Angriff ständig überrascht. Trotz der 37 erzielten Tore wurde die SG Brühl/Ketsch klar mit 51:37 geschlagen.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Mann; Böhm (6), Fendrich (7/4), Gaa (3), Gaisbauer (9), Kristen (2), Martin (2), Schwab (3), Sturm-Brenner (5).

Abt. Boule

25. Kurpfalz-Pokal

Am 03.10. traten 2 Brühler Mannschaften in Edingen-Neckarhausen zum lizenzpflichtigen Triplette-Turnier (3:3) um den Kurpfalz-Pokal an. Nach Anmeldung und Auslosung wurde im Pool-System gespielt. Beide Teams hatten schwere Probleme sich den Begebenheiten des Platzes anzupassen und verloren die erste Partie. Auch



das 2. Spiel konnte nicht gewinnen werden und es ging weiter in der Gruppe B.

Hier schaffte es das Triplette mit Gabi, Hermann und Andreas nicht sich zu behaupten. Das Triplette um Horst, Simone und Sascha konnten ihre knappe Führung nicht verteidigen und verloren die Partie am Ende mit 9:13.

Trotz der verlorenen Spiele hatten wir bei super Wetter viel Spaß. (sk)

Badenia Open

Zur Badenia Open in Feudenheim traten die Doublettes Andreas und Horst, sowie Simone und Harry, an. Bei spätsommerlichen Temperaturen wurden 3 Runden Schweizer System gespielt.

Das erste Spiel konnten beide Doublettes gewinnen. Spiel Nr. 2 wurde dann aber verloren. Das entscheidend letzte Spiel gewannen Simone und Harry mit 13:9. Sie platzierten sich somit auf Rang 17. Andreas und Horst verloren ihr Spiel und fanden sich am Ende auf Platz 22 von insgesamt 35 Mannschaften.

(sk)



Abt. Volleyball

Brühler Volleyball Ortsmeisterschaft

Datum: Sonntag, den 21. November 2010

Uhrzeit: Spielbeginn: 10 Uhr (Hallenöffnung: 9:30 Uhr)
Voraussichtliches Ende: 17 - 18 Uhr

Ort: Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule

Spielmodus: Jeder Platz wird ausgespielt,
d.h. keiner scheidet vorzeitig aus.

Spielberechtigt: Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen
Brühler Gruppierungen. Spieler, die an einer
Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.

Meldegebühr: 0 Euro

Veranstalter: TV Brühl, Abt.: Volleyball

Meldungen an: Jutta Krenzlin, Tel: 780618 oder
per Mail: Ortsmeisterschaft@SG-Bretsch.de

**Wir freuen uns auf Unterstützung
durch die Brühler Bevölkerung.
Für Essen und Trinken ist gesorgt**

Zum Saisonstart gab es Hochs und Tiefs

Mit zwei ungefährdeten 3:0-Siegen ist die erste Damenmannschaft der SG Ketsch-Brühl in die neue Saison gestartet.

Nach nur 46 Minuten Spielzeit war das erste Spiel gegen die jungen Damen aus Gerchsheim bereits unter Dach und Fach. Nach anfänglichem Rückstand von 1:7 zeigten die Damen um Spielertrainerin Claudia Schröckenschlager keine Schwächen mehr und gewannen den ersten Satz mit 25:10. Ähnlich souverän verliefen auch der zweite und dritte Satz, die mit 25:12 und 25:9 an die Bretscher Damen gingen. Anika Wüst, eine Spielerin aus der eigenen Jugend, feierte ihren Einstand in der ersten Mannschaft mit einer bravourösen Leistung auf der Außenposition.

Das zweite Spiel gegen die TSG Wiesloch war zwar nicht ganz so deutlich, aber dennoch ungefährdet. Mit einer sehr konstanten Mannschaftsleistung ließen die Bretscher Damen den Wieslocherinnen keine Chance, ins Spiel hineinzufinden und gewannen verdient mit 25:14, 25:11 und 25:16. Gestützt auf eine stabile Annahme und Feldabwehr wusste Zuspielerin Sabine Schwindtner ihre Angreiferinnen sehr variabel einzusetzen und trug damit maßgeblich zum Erfolg bei.

Der erste Spieltag für die zweite Damenmannschaft der SG Ketsch-Brühl begann mit einem hart umkämpften Spiel gegen den Absteiger VfB Mosbach. Gleich im ersten Satz starteten die Bretscher Damen hoch motiviert und mit vollem Einsatz. Lange Ballwechsel wurden häufig mit positivem Ausgang für die Damen 2 erkämpft, so dass der Satzgewinn schon zum Greifen nah war. Doch leider blieb beim 28:26 das glücklichere Ende auf Seiten der Gegner. Stark gespielte Angriffe von Ann-Kristin Funk, sowie eine klasse Abwehrleistung der ganzen Mannschaft führten zu einem spannenden Spiel gegen Mosbach, das am Ende leider dennoch 3:0 (28:26, 25:17 und 25:18) verloren ging.

Im zweiten Spiel musste man gegen den Aufsteiger Hockenheim nochmal alle Kräfte sammeln. Nachdem der erste Satz 25:19 verloren ging, erkämpfte sich die Mannschaft um Sven Walter den zweiten Satz mit 25:20. Die Anstrengungen des ersten Spiels hatten bei den Damen 2 Spuren hinterlassen, so dass der dritte Satz wieder an den Gegner Hockenheim ging. Mit großem Einsatz und letzter Kraft gewannen die Bretscher Damen den vierten Satz. Doch im entscheidenden fünften Satz ließen die Kräfte der SGlerinnen soweit nach, dass sie dieses Spiel 3:2 an die Damen aus Hockenheim abgeben mussten.



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball

Fußball-Landesliga:

FV Brühl – TSG 62/09 Weinheim 2

1:1 (1:0)

Nach der ersten Heimmiederlage vom vergangenen Wochenende konnte der FV Brühl seinen Heimvorteil erneut nicht nutzen und musste sich gegen die TSG 62/09 Weinheim mit einem 1:1-Unentschieden zufrieden geben.

Klare Chancen waren in der Landesliga-Begegnung in der ersten halben Stunde nicht zu verzeichnen. Die erste gute Gelegenheit hatte der Gast aus Weinheim, aber Giuseppe Mormone brachte den Ball letztlich nicht an Keeper Stefan Knebel vorbei im Tor unter (32.). Brühl dagegen münzte nur eine Minute später seine erste gute Möglichkeit in einen Treffer um, Patrick Greulich behielt in der Eins-gegen-Eins-Situation die Nerven und spitzelte den Ball zum 1:0 an Torwart Nicolas Schütz vorbei in die Maschen (33.). Nachdem Weinheims Dominic Bauer (36.) und auf der Gegenseite Patrick Greulich (43.) jeweils mit einer Direktabnahme das Tor verfehlt hatten, blieb es bei 1:0-Pausenführung für den FVB.

Im zweiten Spielabschnitt geizten beide Mannschaften nicht so lange mit Torchancen. Stefan Knebel klärte in der 49. Minute gegen TSG-Stürmer Heiko Schmitt und Savas Badalak setzte nach einem Konter den Ball neben den Weinheimer Kasten (52.). Nach einer Flanke von Roman Spilger stand erneut Patrick Greulich im Mittelpunkt, seine Direktabnahme verfehlte das Tor nur denkbar knapp (60.). „Nach dem verletzungsbedingten Ausscheiden von Greulich agierten wir total unorganisiert. Weinheim hat nur noch mit langen Bällen agiert, und wir haben uns nicht darauf einstellen können. Die Entlastung nach vorne hat dann letztlich gefehlt, die Bälle nach vorn waren zu ungenau. Das Gegentor fiel durch einen krassen Stellungsfehler“, spielte Brühls Trainer Thomas Jöhl auf die Szene in der 79. Minute an. Patrick Weber verschätzte sich nach einem langen Ball in den Brühler Strafraum, was der eigewechselte Hüseyin Manav zum 1:1-Ausgleich nutzte. Nachdem Savas Badalak nach einer Ludkowski-Flanke das Tor verfehlt hatte (82.) und auch Habib Arifi seine Chance aus spitzem Winkel nicht nutzte (83.), blieb es beim 1:1-Unentschieden. Das einzig Positive an dem Spiel ist, dass wir nicht noch verloren haben“, kommentierte der sichtlich verärgerte Brühler Coach Thomas Jöhl.

FVB: Knebel – Kai Heuberger, Patrick Weber, Jens Heuberger, Müller, Mitsch, Badalak, Greulich (76. C. Weber), Heene (71. Hammami), Spilger (62. Parisi), Ludkowski

Fußball-Kreisklasse

A: FV Brühl 2 – Spvgg Ilvesheim 2:2 (1:0)

Der FV Brühl bleibt in der Fußball-Kreisklasse A weiter sieglos. Auch im Heimspiel gegen die Spvgg Ilvesheim wurde es nichts mit dem erhofften Dreier, am Ende stand ein leistungsgerechtes 2:2-Unentschieden.

Bereits in der vierten Spielminute hatte Maurizio Montemitro die erste gute Gelegenheit für den FVB, sein Schuss aus kurzer Distanz wurde von Torwart Jens Künzler abgewehrt. Nur zwei Minuten später versuchte es Hannes Fenchel aus der Distanz und scheiterte lediglich am Pfosten des Ilvesheimer Gehäuses (6.). Im Gegenzug tat es ihm Francesco Fischl gleich, auch sein Ball klatschte ans Aluminium. Leonard Gaisbauer profitierte schließlich von einem Schnitzer von Keeper Künzler und brachte die blau-schwarzen mit 1:0 in Führung.

Nach einem Ballverlust im Mittelfeld brachte der FVB kurz nach Wiederanpiff den Ball nicht aus der Gefahrenzone und David Petz nutzte die unübersichtliche Situation zum 1:0-Ausgleich. Pech hatten die Gastgeber, dass auch Philipp Wahl mit seinem Schuss lediglich den Torpfosten traf (55.). Nach einem Kontertor von Nicolas Pfeifer (73.) schien der FVB gar mit leeren Händen dazustehen, aber nur zwei Minuten später zog Wahl ab, Künzler ließ den satten Schuss abprallen und Mario Tessitore war zur Stelle und markierte den letztlich gerechten 2:2-Ausgleich (75.).

vm

FV Brühl tritt auswärts an

Am **Sonntag** stehen für die beiden aktiven Mannschaften des FV Brühl Auswärtsspiele auf dem Terminplan. Die erste Mannschaft gastiert um **15 Uhr** beim FC Rot und sollte das Team des Ex-Brühler Trainers Gerhard Schäfer nicht am letzten Tabellenplatz messen. Rot kann auf einige bisher verletzte Spieler zurückgreifen und zeigte aufsteigende Tendenzen.

Die zweite Mannschaft kommt einfach nicht in Fahrt und ist in der Kreisklasse A immer noch sieglos. Am Sonntag ist die Elf des Trainergespanns Körner/Schäfer um **15 Uhr** beim SV 98/07 Seckenheim zu Gast.

Juniorenspiele:

Samstag - 16.10.2010

B1-Junioren

14:15 FV Brühl - FC Germ. Brötzingen

C1

16:30 FV Brühl 1 - Spvgg 03 Ilvesheim

E1

13:00 FV Brühl - TSG/Eintracht Plankstadt 1

A-Junioren

16:30 VFR Mannheim - FV Brühl

C2

14:15 Spvgg 06 Ketsch 2 - FV Brühl

D2

13:00 SC Käfertal 2 - FV Brühl

D1

14:00 Spvgg 03 Sandhofen 1 - FV Brühl

E3

12:00 Spvgg Wallstadt 2 - FV Brühl

Sonntag - 17.10.2010

B2-Junioren

11:00 SG Edingen/Neckarhausen - FV Brühl

vm

FV Brühl: „Ein Leben - ein Verein“

-Neue Abteilungsleitung setzt Philosophie konsequent um-
Namhafte Abgänge hatte der FV Brühl vor dem Rundenstart in die Landesliga-Saison 2010/2011 zu verkraften, fast die komplette Stamm-Elf musste ersetzt werden. Von vielen Kennern der Liga als Abstiegskandidat Nummer Eins gehandelt, schlägt sich die neuformierte Truppe von Trainer Thomas Jöhl bisher mehr als beachtlich. Kompensiert wurde der Aderlass fast ausschließlich

mit Spielern aus den eigenen Reihen, was auch der Philosophie der neuen Riege um Abteilungsleiter Thomas Walter entspricht. So sind die fünf jungen „Aufrücker“ aus der zweiten Mannschaft (Tim Heene, Jens und Kai Heuberger, Patrick Greulich und Roman Spilger) allesamt in der Jugend des FVB groß geworden. Mit Savas Badalak, Markus Mitsch, Nils Hillenbrand und Lars Hortian bereichern vier Spieler aus der eigenen A-Jugend den Landesliga-Kader. Mit Karim Hammami, der mit guten Leistungen in der Kreisklasse A auf sich aufmerksam macht und auch schon zu Kurzeinsätzen kam, ist ein weiteres Eigengewächs auf dem Sprung in die „Erste“. Patrick Weber und Kay Gerwig gehörten schon letzte Saison zum Kader. Beim Auswärtserfolg in Ketsch standen neun Spieler in der Startelf, die schon in der Jugend ihre Fußballschuhe für den FV Brühl schnürten! Mit einem Durchschnittsalter von 21,7 Jahren (ohne Oldie Stefan Knebel), dürfte der FV Brühl eines der jüngsten Teams der Liga stellen. Das große Repertoire an jungen Spielern kommt nicht von ungefähr, denn die Jugendarbeit wird beim FV Brühl großgeschrieben. Von der F- bis zur A-Jugend nehmen alle Jahrgänge, teilweise mit zwei bzw. drei Teams, am Spielbetrieb teil. De FVB stellt in diesem Jahr 17 (!) Jugendmannschaften (15 nehmen am Spielbetrieb teil plus 2 Bambini Teams). Die gute Jugendarbeit wird vor allem auch durch die Jugendtrainer geleistet. Und auch hier bringen sich die Aktiven-Spieler mit ein: Matthias Pabst, Philipp Mitsch, Mario Tessitore, Patrick Greulich, Christian Distelrath, Massimiliano Celestino und Leonard Gaisbauer engagieren sich als Jugendtrainer.

Ins Bild passt auch die Verpflichtung von Daniele Parisi, auch er wurde beim FVB groß und kehrte jetzt nach einem Abstecher beim SV Rohrhof zu seinen Wurzeln zurück. „Wir bauen auf Spieler die menschlich zu uns passen und sich mit dem FV Brühl identifizieren“, ist sich der Spielausschussvorsitzende Nils Körner und Initiator des Slogans „Ein Leben - ein Verein“ sicher, auf dem richtigen Weg zu sein und kalkuliert dabei auch sportliche Rückschläge ein: „Dass es bisher so gut läuft ist mehr als erfreulich und das haben wir, ehrlich gesagt, so nicht erwartet“. Sorgen bereitet ihm derzeit „seine“ zweite Mannschaft, die er wegen seiner schweren Verletzung nicht aktiv auf dem Platz unterstützen kann. Aber auch hier sind noch viele Punkte zu vergeben, so dass sich noch einiges zum Positiven entwickeln kann. Dass die Identifikation und das Engagement für den Verein, nicht nur auf, sondern auch außerhalb des Spielfelds zu sehen ist, ist allen Verantwortlichen um FVB Vorstand Lothar Damm besonders wichtig. Und dass der Verein da auf dem richtigen Weg ist, zeigte sich bei den von der neuen Abteilungsleitung organisierten Events: Das Relegationsspiel der zweiten Mannschaft, die Saisonöffnung (mit Teilnahme der Jugendteams und Spiel gegen einen saudi-arabischen Erstligisten) und das Vorbereitungsspiel SV Sandhausen gegen FSV Frankfurt in Brühl - ohne den Einsatz von Spielern aus der Jugend und dem aktiven Bereich wäre vieles nicht möglich gewesen. Und es sind weitere Veranstaltungen für das Jahr 2011 geplant, wie die Neuauflage der Blau-Schwarzen Nacht und eine Beteiligung am Faschnachtsumzug, um das Motto „Ein Leben ein Verein“ weiter zu verinnerlichen.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Alemania Rheinau - SV Rohrhof 2

3:1

Wie in der Woche zuvor musste der SVR einen frühen Gegentreffer hinnehmen (3.). Das 2:0 fiel nach einem weiteren Stellungsfehler in der 23. Minute. In der Folge sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Die besten Rohrhofer Chancen vergaben Grassel und Hufnagel. Rheinau war vor dem Tor kaltschnäuziger und war gerade bei Standartsituationen gefährlich. Durch das 3:0 in der 78. Minute war das Spiel entgültig entschieden. Rohrhof spielte dennoch weiterhin munter mit und wurde in der Nachspielzeit mit dem verdienten 1:3 durch Oswald belohnt.

Fußballvorschau:

SVR empfängt SpVgg 03 Ilvesheim

Nach drei Auswärtsspielen hintereinander sind die Fußballer des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. inzwischen im Mittelmaß angekom-

men. Im Heimspiel am kommenden Sonntag gegen die SpVgg 03 Ilvesheim soll wieder ein Aufwärtstrend einsetzen. Das Manko mit acht erzielten Toren in acht Begegnungen muss dazu aber abgestellt werden. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Die zweite Mannschaft empfängt am Sonntag um 13.00 Uhr die Mannschaft von TSG Rheinau und möchte in dieser Partie allzu gerne ihr erstes Erfolgserlebnis einfahren.

T.K.

Fußballvorschau:

Samstag, 16.10.2010

14.00 Uhr TSV Neckarau - C-Junioren

14.30 Uhr A-Junioren – SpVgg Wallstadt II

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Am 16.10.2010 findet der obligatorische Arbeitsspaß ab 9:30 Uhr statt.

Bitte Putz- und Gartengeräte (soweit vorhanden) mitbringen, damit jeder tätig werden kann.

jd

TC Brühl
tennis

Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975



Saisonabschluss am Attersee

Ein herrliches verlängertes Wochenende verbrachten die Taucher des TSC Neptun e.V. zum Saisonabschluss am Attersee. Der Nebel hatte den See anfangs noch fest umschlungen. Erst am zweiten Tag setzte sich die Sonne durch und gab den grandiosen Blick über den See auf die Berge frei. Wer nicht tauchte, nahm ein Sonnenbad im Liegestuhl.

Die zahlreichen Tauchplätze mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden boten Tauchvergnügen für Anfänger und Profis. Besonders der Tauchplatz „Schwarze Brücke“ hatte es den Tauchern angetan. Dieses Jahr war der Einstieg freundlicher gestaltet und die Kreuze, die im Bereich des Einstiegs aufgestellt waren und zeigen sollten, dass dieser Tauchplatz schon mehrere Opfer gefordert hatte, waren durch ein großes Mahnmahl ersetzt worden. Hier gibt es eine Steilwand, die in mehreren Stufen bis in eine Tiefe von 100 m abfällt. Im oberen 10-m-Bereich beeindruckten die mächtigen Felsformationen. Die Sicht- und Lichtverhältnisse waren auch noch in 30 m Tiefe hervorragend. Bei Wassertemperaturen von 6 ° hielten sich ausgedehnte Tauchgänge in Grenzen. Aber auch andere Tauchplätze wie „Wandl“, „Kohlbauernaufsatz“ und „Dixi“ hatten ihre ganz besondere Reize. Versunkene Wracks, Autos, Ruderboote oder ein Herzerklo. Alles, was so im Laufe der Jahre im See versenkt wurde, konnte entdeckt werden.

Eine Abwechslung zum Tauchen bot sich den Brühlern beim Scuben in der Traun. Beim Scuben treibt man im Neoprenanzug mit Maske, Schnorchel und Flossen im Fluss. Bereits der Einstieg war recht spektakulär. Aus einer Höhe von 5 m stürzten sich die Schnorchler in voller Ausrüstung von einem Felsen in die Traun. Zuerst ein sanftes Dahingleiten im glasklaren Wasser, vorbei an Steilwänden und Schluchten. Zahlreiche Bachforellen, Flusskrebse und Hechte tummelten sich hier und waren zum Greifen nah. Für Tempo sorgten die kleineren Stromschnellen, die die Gruppe wild durcheinander purzeln ließen.

Hier gab es außer blauen Flecken auch Verluste an der Ausrüstung.

An den kleinen Wasserfällen dann ein Blick auf die wunderschöne Natur ringsum. Nach der eineinhalbstündigen Tour waren die Neptuner in allerbesten Stimmung und verbrachten den traumhaft schönen Tag wieder am Attersee.

In der geselligen Runde am Abend ließen die Brühler noch die eine oder andere Szene Revue passieren.

Auch wenn das Flusstäuchen einen gewissen Reiz macht, entschieden sich die Taucher den letzten Tag mit viel Sonnenschein im

Attersee abzutauchen. Da sich die Fische im See etwas rar gemacht hatten genoss die Gruppe diese in geräucherter Form auf dem Teller. Rund um den See gibt es Verkaufsstände mit hervorragenden, schmackhaften Forellen, Felchen, Saiblingen u.v.m.

Ein herrlicher Ausklang für ein wunderschönes Wochenende. (CL)



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.



Die Brühler Schachfreunde richteten nun schon zum zweiten Mal ihr Kerweblitzturnier mit Gästen aus den umliegenden Gemeinden aus. Es dauert doch ein Weilchen bis sich eine derartige Veranstaltung etabliert und so fanden sich auch in diesem Jahr nur wenige, dafür aber recht starke, Gäste ein. Besonders gut vertreten waren die Schachfreunde aus Hockenheim und nahmen auch verdient die ersten beiden Preise mit. Sieger wurde Dr. Martin Schrepp vor Blerim Kuci. Auf dem dritten Platz landete mit Werner Gauweiler ein Spieler aus Ludwigshafen. Organisationsbedingt stellte sich von Brühler Seite nur Norbert Blum der Konkurrenz und landete im Mittelfeld.

Am vergangenen Freitag fand das Blitzturnier des Monats Oktober statt. Bei nur sechs Teilnehmern gab es keinen Einzelsieger. Norbert Blum, Hans Dvorak und Matthias Kramer teilten sich den ersten Platz.

Am nächsten Sonntag beginnen die Mannschaftskämpfe der neuen Saison. Dazu muss mit der Mannschaft des SC Sandhofen-Waldhof der Absteiger aus der Landesliga bei den Schachfreunden Brühl antreten. Da die Waldhöfer sicherlich den Wiederaufstieg anstreben, kann ein harter Kampf erwartet werden.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel:

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockheimer Straße
Die Jugendlichen:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien von 18:30 bis 20.00 Uhr

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Kurzzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Hundesportlicher Endsprint am 02.10 und 03.10.2010

THS Wettkampf beim VdH Malsch

Mit dem festen Willen, den Mannschaftspokal nach vielen Jahren wieder auf den Rohrhof zu holen, zog ein riesengroßes Starterfeld der THS Gruppe vom VdH Rohrhof am 02.10.2010 nach Malsch. 7 Geländeläufer waren am frühen Morgen bereits am Start für die 2000 Meter. In der AK 19 belegte Verena Hertlein mit Snoopy Platz 4, Jana Brehm mit Rusty Platz 6. Mit 10 zehntel Sekunden

Vorsprung konnte sich Tobias Heid/Aragon den ersten Platz vor dem Vereinskollegen Sebastian Posch/Aick sichern. Alexander Schlegel musste sich mit Zoe knapp geschlagen geben - 20 zehntel Sekunden hinter dem Erstplatzierten, war dies der zweite Platz in der AK 30. Wolfgang Posch und Seana liefen dem Starterfeld der AK 41 davon - Platz 1. Birgit Redzia erreichte mit BJ Rang 3 bei den Damen in der AK 51.



Die glücklichen Pokalgewinner

Das Starterfeld der Hindernisläufer war nicht nur in die entsprechenden Altersklassen und Geschlechter unterteilt, sondern noch einmal in Hunde bis 50 cm und Hunde über 50 cm. 29 Starts hatte der VdH Rohrhof gemeldet. Erste Plätze erreichten Lea Schlegel/Zoe, Nicole Fritz/Sir James, Alexander Schlegel/Zoe, Renate Trautmann/Jenny, Hans Westenfelder/Alice, Marius Ulbrich/Emma, Verena Hertlein/Snoopy, Sebastian Posch/Teela, Bettina Röger/Schana, Wolfgang Posch/Seana und Roland Eisenmann/Maya.

Zweite Plätze gingen an Beatrice Peste/Luna, Sebastian Posch/Aick, Christiane Pister/Buki, Wolfgang Weniger/Dobby, Jana Brehm/Fynn, Tobias Michl/Cherry, Dennis Peste/Cheyenne, Sabine Hertlein/Luke und Birgit Redzia/Pascha.

Schnell unterwegs war Dennis Peste/Luna auf seinem ersten Turnier. Leider hatten die beiden 4 Fehler im ersten Lauf, was Platz 5 in der AK 30 Herren im Endergebnis vor dem Vereinskameraden Thomas Fritz/Sir James bedeutete.

Wolfgang Weniger war mit Dobby in der AK 51 an den Start gegangen und sicherte sich den dritten Platz.

Kristin Hertlein/Luke sorgte dafür, dass das Treppchen bei den AK 19 Damen nur mit Startern von Rohrhof gefüllt war - Platz 3 für dieses Team. Mit einer Sekunde Rückstand ging der vierte Platz an Sabrina Heid/Cherry und Beatrice Peste/Cheyenne freute sich im letzten Lauf vor ihrem Mutterschutz über den siebten Platz. Heidi Eisenmann/Maya durfte über einen dritten Platz bei den AK 51 Damen jubeln

Die vollständigen Ergebnislisten können auf der Homepage des VdH Rohrhofs eingesehen werden. www.vdh-rohrhof.de

Am Ende des Tages konnte der heiß begehrte Mannschaftspokal vom Rohrhofer Team mit nach Hause genommen werden. Herzlichen Glückwunsch!

Obedienceprüfung in Altrip

Am 03.10.2010 waren Sarah Zirnstein und ihr Australian Shepherd Drago von den sieben Tälern, genannt Captain, beim AHSV Altrip in der Obedienceklasse 2 gemeldet.

Gänsehaut pur, als Sarah und Captain mit der Fußarbeit starten. Zu Beginn wirkt Sarah noch leicht angespannt. Nach wenigen Metern scheint die Nervosität verschwunden - mit einem Lächeln auf den Lippen und einem extrem freudig und aufmerksam arbeitenden Captain meistern die beiden die lange Freifolge der Klasse II. Vorzügliche 10 Punkte, maximale Wertung, vergibt Leistungsrichter Reiner Johann dafür an das Team vom VdH Rohrhof Sitz und Platz aus der Bewegung im Karree - 10 Punkte.

Lediglich beim Metallapport kommt Captain aus der Ruhe - im Schneckentempo, das widerliche Apportel im Maul, kommt er zu Sarah zurück.

Mit 268 Punkten holen sich die zwei den Tagessieg in Obedience Klasse 2 und das Prädikat vorzüglich.

Herzliche Glückwünsche für diese Leistung.

Obedienceprüfung am 15.10 und 16.10.2010 beim VdH Rohrhof

Mit der Obedienceprüfung am 15.10. und 16.10.2010 lässt der VdH Rohrhof das offizielle hundesportliche Jahr 2010 ausklingen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 16.10 ab 09:00 Uhr und am 15.10 ab 14:30 Uhr den Wettkampf zu verfolgen. Die Prüfungen sind an allen Tagen bis auf den letzten Punkt belegt - 37 Starter aus 13 verschiedenen Vereinen werden ihr Können in allen 4 Prüfungsstufen Leistungsrichter Rainer Sydow zur Bewertung vorstellen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein und am Samstag, 16.10, kann selbstgebackener Kuchen auch zum Mitnehmen erworben werden.

Am 15.10 finden keine Welpen und Junghundestunden statt!

C.H.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Erster Arbeitseinsatz im Spätjahr

Am Samstag, den 23. Oktober 2010, findet ab 08.30 Uhr, der erste Arbeitseinsatz im Spätjahr rund um unser Fischwasser statt. Bei den im Herbst letzten Jahres und im Frühjahr durchgeführten Einsätzen konnte bereits ein enormes Arbeitspensum erledigt werden, doch inzwischen ist bei dem regenreichen Sommer ein enormer Baum- und Pflanzenwuchs festzustellen. Es gilt bei den kommenden Arbeitseinsätzen Bäume zu kürzen, den Wanderweg auszulichten und zu verbreitern. Diese Maßnahmen sind aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend erforderlich. Da diese geplanten Arbeiten nicht an einem Samstag abgeschlossen werden können, sind noch weitere Einsätze in den kommenden Monaten und auch im Frühjahr 2011 vorgesehen.

Arbeitswillige Helfer sind zu diesem Termin herzlich willkommen, wobei gebeten wird, geeignete Werkzeuge und Handschuhe mitzubringen. Garantiert schmeckt nach 3-stündiger Arbeit im Freien anschließend ein vom Verein spendiertes Vesper.

Gbm.-

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

www.asv65.de



Marco Ries ist neuer Vereinsmeister

20 Petrijünger der „65er“ trafen sich am Sonntag bei herrlichem Spätsommerwetter an den Brühler Rheinbuhnen, um mit dem Abangeln die Saison zu beenden und den diesjährigen Vereinsmeister zu ermitteln. Nach kurzer Ansprache durch den Sportwart und ersten Vorsitzenden Uwe Stolpmann wurde die Verlosung der Angelplätze durchgeführt und danach machten sich alle voller Hoffnung auf zu den Plätzen, dort wurden die Angeln hergerichtet, das Futter geheimnisvoll angerührt und die Würmer auf ihren Einsatz im Vater Rhein vorbereitet. Doch bei 6 Anglern half all die Mühe nichts, sie mussten ohne Fang nach Hause gehen, die übrigen trafen sich nach drei Stunden zum Verwiegen ihres Weiderfolges am Vereinsheim.

Hier wurde dann wild spekuliert und gerechnet, reicht es zum Vereinsmeister oder unter die ersten fünf oder zehn. Doch Gewissheit verschaffte Uwe Stolpmann erst nach dem gemeinsamen Mittagessen, das Marion Stolpmann und Stefan Schäfer wieder liebevoll zubereitet hatten. Das Abangeln konnte Stolpmann selbst klar gewinnen vor Marco Ries und Andreas Michl, doch in der Vereinswertung wurde das Ergebnis gedreht, den Vereinsmeister 2010 wurde Marco Ries ganz knapp vor Uwe Stolpmann. Jochen Reifenberg belegte den dritten Platz. Die offizielle Ehrung findet bei der Weihnachtsfeier am 27. November im Sportpavillon des FV Brühls statt.

www.asv65.de

J.R.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Zeltlager zum Ferienausklang

Wo sonst die Pferde grasen, wurde im Reitverein am Altrhein für eine Nacht die Zelte aufgeschlagen und die Isomatten ausgerollt. Am letzten Wochenende der Sommerferien wollten gleich 9 Mädchen die Nacht in der Nähe der Pferdeställe verbringen. Neben Jugendwartin Jenny und Jugendsprecherin Maïke übernachteten Xandra, Nadine, Tyra, Jennifer, Janika, Vera, Jana, Celina und Dana auf der Wiese neben dem großen Springplatz.

Bald nach dem eifrigen Aufstellen der Zelte wurde in der nahe gelegenen Strohhalde eine große Strohschlacht eröffnet und die Mädchen tobten über die riesigen Ballen. Natürlich durfte auch eine Nachtwanderung nicht fehlen. Bewacht von Jennys Schäferhund ging es im Dunkeln um den Anglersee. Bis in den späten Abend wurde in den Zelten noch gekichert und getuschelt. Nach einer kurzen Nacht saßen am nächsten Morgen alle gemütlich beim Frühstück zusammen.

Natürlich kamen auch die großen Vierbeiner nicht zu kurz. Gleich nach dem Frühstück wurden die Pferde ins Freie geführt und die Mädchen sorgten für frisches Wasser und gesäuberte Koppeln. Gegen Mittag wurde dann glücklich aber erschöpft der Heimweg angetreten.



Was sonst noch interessiert



Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz

Vortrag in der Pro Seniore Residenz Brühl

Für Angehörige von Demenz-Kranken findet am Montag, 18. Oktober 2010 um 18 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl ein Vortrag zum Thema „Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz“ statt. Thema ist an diesem Abend der Umgang mit Pflegeversicherung, Med. Dienst der Krankenkassen, Fragen zur Haftung, Geschäftsfähigkeit. Der Vortrag wird unterstützt von der AOK Rhein Neckar Odenwald und der VHS Schwetzingen. Der Vortrag ist Bestandteil der modellhaften und mit Preisen ausgezeichneten Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet, denn pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen

über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Referent für den Vortrag ist Rechtsanwalt Tarek Badr. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung erforderlich unter 06202-85809

Strategien für Frauen in der Selbständigkeit

Veranstaltung in der Villa Meixner / Existenzgründung und Unternehmensnachfolge im Focus

Was muss ich beachten, wenn ich ein Unternehmen gründen oder übernehmen will? Wie kann ich durch cleveres Marketing Kunden an mich binden? Welche Strategien helfen mir, Stress zu bewältigen?

Fragen wie diese stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung, die zeitgleich zu den Frauenwirtschaftstagen am 22. Oktober von 14 bis 18 Uhr in der Villa Meixner stattfindet. In zahlreichen Vorträgen und Workshops erhalten die Teilnehmer Informationen zum perfekten Unternehmensauftritt, zu steuerlichen Aspekten der Existenzgründung sowie zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Auf dem Programm stehen aber auch Themen wie die persönliche und berufliche Neuorientierung sowie die Balance zwischen Arbeits- und Privatleben. Weitere Informationen finden Sie unter www.konopniak.de

Die Initiatorinnen der Veranstaltung in der Villa Meixner kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen und decken somit ein breites Interessensspektrum ab. Zu den Referentinnen gehören unter anderem eine Steuerberaterin, eine Unternehmensberaterin und Coach, eine Rechtsanwältin und eine Spezialistin für Werbung und Design. Weiterhin sind die IHK Rhein-Neckar und die Sparkasse Heidelberg mit je einer Referentin vertreten. Parallel zu den Vorträgen gibt es auch Einzelberatungen. In der Pause haben die Teilnehmer dann die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch kommen und Visitenkarten austauschen, um sich zu vernetzen. Der Eintritt ist frei, für die Verpflegung wird eine Umlage in Höhe von fünf Euro berechnet.

Die Frauenwirtschaftstage finden seit 2005 landesweit auf Initiative des baden-württembergischen Wirtschaftsministeriums statt. Dabei sollen die Kompetenz von Frauen und ihre Bedeutung für Wirtschaft und Gesellschaft ins Blickfeld gerückt sowie Frauen in Führungspositionen unterstützt werden. Auch die Veranstaltung in Brühl wird durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

!Anmeldung bis 19.10.2010 unter 06202/77352 oder k.konopniak@konopniak.de (Steuerbüro Karin Konopniak, Brühl)

Studienkreis

Gut informiert über Lernschwächen mit kostenlosen Testtagen und Infobroschüre

Manche Kinder lesen stockend oder es passieren häufige Buchstaben-Dreher und Rechtschreibfehler. Möglicherweise handelt es sich dabei nicht nur um ganz normale Schulprobleme sondern um eine sogenannte Teilleistungsschwäche, vielen bekannt unter Lese-Rechtschreibschwäche (LRS).

In der Woche vom 25. bis zum 29. Oktober 2010 können Eltern, die bei ihrem Kind eine Lese-Rechtschreibschwäche vermuten, ihr Kind zu einem kostenlosen Test im Studienkreis anmelden. Die Tests werden von qualifizierten Fachkräften im Studienkreis Brühl durchgeführt. Wer sich unsicher fühlt, kann vorab unter www.l-r-s.de einen Kurz-Check im Internet machen. Dort gibt es eine erste Einschätzung darüber, ob eine Experten-Testung tatsächlich angeht ist.

Zusätzlich können sich Eltern und andere Interessierte die kostenlose Infobroschüre „Buchstabensalat und Zahlendreher - LRS und Diskalkulie auf der Spur“ während der Testtage im Studienkreis Brühl abholen.

Kontakt:
Studienkreis Brühl
Antje Maric
Mannheimer Straße 36
68782 Brühl

Internet: <http://www.nachhilfe.de/bruehl-baden.html>

Hebel-Gymnasium

Platz acht beim Finale in Berlin

Das Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ ist der Traum vieler junger Sportler. In Berlin beim Bundeswettbewerb der Gymnasien die eigene Schule, ja sogar das Bundesland vertreten – das durften nun bereits zum zweiten Mal die Leichtathletinnen des Hebel-Gymnasiums. Die Mädchen der Jahrgänge 1995 bis 1998 hatten sich durch souveräne Siege auf der Kreis- und Landesebene qualifiziert. Jedes der 16 Bundesländer schickt hier seine beste Schule in dieses Finale in Berlin. In sieben Disziplinen gehen pro Schule drei Athletinnen an den Start, die zwei besten kommen in die Teamwertung.

Nun konnten die Hebel-Mädchen mit einem achten Platz zurückkehren, nur ein weiteres westdeutsches Gymnasium (aus dem Saarland) konnte sich einen Rang vor ihnen platzieren. Auf den Plätzen eins bis sechs waren ausschließlich Sportgymnasien aus Ostdeutschland.

Das Team wurde von Sportlehrerin Stefanie Haaf zusammengestellt, motiviert und betreut, in Berlin unterstützte die Oberstufenschülerin Melanie Kubach die Betreuung. Durch das kühle Wetter und aufgrund gesundheitlicher Probleme konnten die Hebelianerinnen nicht an das Ergebnis vom Landesfinale anknüpfen und kamen auf 7201 Punkte. Die beste Disziplin war das Ballwerfen, wo Julia Schechinger (57,50m), Tatjana Koch und Franziska Schechinger das Hebel vertraten. Tatjana schaffte im Kugelstoßen mit 10,81m einen persönlichen Rekord. Viele Punkte holten auch die mit Erkältung angeschlagene Leonie Rabe (5,37m) und Alina Jakob (4,66m) im Weitsprung. Leonie Rabe und Maybritt Schillinger kamen über 800m in die Wertung. Über 75m sprinteten Lea Wissing (10,24s) und Chantal Berg. Julia Schechinger und Leonie Rabe bestritten den Hochsprung. In der ersten 4x75m-Staffel liefen Marie Kias, Chantal Berg, Lea Wissing und Alina Jakob. Die zweite Staffel setzte sich aus Maybritt Schillinger, Seraphina Schuster, Maike Braun und Tatjana Koch zusammen. Vanessa Schubert, eigentlich für die zweite Staffel vorgesehen, konnte wegen einer Verletzung nicht starten.



Badische Heimat:

Unter dem Thema „Auf den Spuren J. -P. Hebels“

bietet die Badische Heimat vom 2. bis 6. November eine Mehrtagesfahrt an. Übernachtet wird im Hotel „Alte Post“ in Mühlheim, in dem auch Hebel häufig zu Gast war.

Neben den themenorientierten Führungen in Karlsruhe, Hausen, Basel und Freiburg sind auch Freiräume für individuelle Unternehmungen eingeplant. Auf der Rückfahrt am Samstag wird das Simplicissimus-Haus in Renchen besucht, bevor dann in Durbach bei einer gemeinsamen Weinprobe mit Vesper auf eine sicher lehr- und anregungsreiche Reise angestoßen werden kann. Es sind noch wenige Plätze frei. Interessenten wenden sich bitte an Herrn Häusermann

(Telefon: 06202/725173).

Führerschein weg wegen Alkohol oder Drogen?

Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in Schwetzingen

Ab Ende Oktober 2010 bieten wir einen neuen Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in der Suchtberatungsstelle Schwetzingen des Fachverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Markgrafenstr. 17 an. Das Angebot richtet sich an alle Personen, denen wegen einer Trunkenheitsfahrt oder einer Fahrt unter Drogeneinfluss der Führerschein entzogen wurde und die ihre Voraussetzungen für ein positives Medizinisch-Psychologisches Gutachten verbessern wollen. Dieser Kurs wird seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und von erfahrenen Fachleuten geleitet. Wir bieten kostenfreie Informationsgespräche an. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.suchtberatung-heidelberg.de. Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9.00 – 18.00 Uhr und freitags zwischen 9.00 – 15.00 Uhr unter der Rufnummer 06202/859358-0.

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 25. Oktober bis 30. Oktober 2010

Montag, 25. Oktober

- 09:30 Uhr Hbf HD Bahnhofshalle, Siegfried Kott
SAP-Arena Mannheim
- 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger
Kunstwerke des Abendlandes, Picasso - Plastik

Dienstag, 26. Oktober

- 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich
Unerhörte Begebenheiten -
Thomas Manns Novelle „Der kleine Herr Friedemann“, Vortrag, Rezitation, Analyse
- 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik

Mittwoch, 27. Oktober

- 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat
Kommunikation im Alltag -
- 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch
Impressionismus in der Kunst
Auguste Renoir
Diavortrag mit Filmvorführung
- 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky
Rechtsgespräch
- 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching
Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 28. Oktober

- 08:00 Uhr Hbf HD Informationspavillon, Dr. Jörg Schadt
Landeskundliche Rundfahrt durch den Vorderen Odenwald
- 08:30 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Horst Karl Kunz
Vom Kloster Lobenfeld zum Schloss Langenzell
- 10:00 Uhr SRH-Fachschule, Waltraud Eggstein
Vegetarische Küche - leicht und lecker
Kochseminar
- 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky
Wegbereiter des Rechts – Die juristische Fakultät in der Geschichte der Universität Heidelberg
Einleitungsvortrag
- 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Sabine Scholz-Heckenberger
Shiatsu - Energie durch Berührung - Vortrag
Teil 2 am 8. Nov. als Workshop

Freitag, 29. Oktober

- 08:15 Uhr Hbf HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker
Lahr, Chrysanthema
- 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N.
Zeitgeschichte - Zeitprobleme
- 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerd Wagner
Abschied von Darwin
- 14:00 Uhr, Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann
65 Jahre nach Kriegsende -
Vortrag

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Ekkehard Holderbach
Gustav Mahler zum 150. Geburtsjahr
Vortrag mit musikalischen Beispielen

Samstag, 30. Oktober

10:30 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N.
Tag der offenen Tür
Vorträge, Informationen über die Akademie etc.
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Waltraud Karamann und Gruppe
Modenschau – Damenmode selbst genäht
Modenschau am Tag der offenen Tür.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221//975010, Herrn Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F. Schreyer Tel. 06224/92076 an.

Akademie-Schrift: Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für Ältere Heidelberg sind erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar rufen Sie bitte unter 06221/97500 an.



NABU - Schwetzingen und Umgebung

Stammtisch

Naturfreunde und solche, die es werden wollen, sind herzlich zum NABU-Stammtisch ins Gasthaus zum Goldenen Hirsch in Oftersheim eingeladen. Er findet am Montag, den 18. Oktober statt und beginnt um 19.30 Uhr. Wie immer wird es interessante Themen und wichtige Aufgaben rund um den regionalen Naturschutz zu besprechen geben.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 2 Polsterliegen, 2,00 x 1, 00 m mit großem Bettkasten Tel. 7 56 36
- Grundig Fernseher, voll funktionsfähig Tel. 7 54 29

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 17.10.2010

17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Wende deine Augen von wertlosen Dingen ab“
18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. August: „Bestimmt das ‚Gesetz liebender Güte‘ unser Reden?“ gestützt auf Sprüche 31:26.

Donnerstag, 21.10.2010

19.00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 12 aus dem Buch „**Komm folge mir nach**“ besprochen: „*Ohne ein Gleichnis redete er nicht zu ihnen*“ (Warum Jesus Gleichnisse gebrauchte / Gute Veranschaulichungen vergisst man nicht so schnell).
19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Chronika 8-11 werden unter anderem die Themen behandelt: „Sind Jehovas Zeugen der Meinung, dass sie allein den wahren Glauben haben?“ und „Auf welche Weise sagen der Geist und die Braut ‚Komm‘?“.

<http://www.lokalmatador.de>

VIDEOS DER WOCHE

Tag der eMobilität in Wiesental

Im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags fand am 3. Oktober der „Tag der Elektro-Mobilität“ im Waghäuseler Stadtteil Wiesental statt. Hier gab es einen Einblick in die am Markt erhältlichen E-Roller, E-Bikes, Segways und E-Autos.

WebCode: emobilität1000

Fettverbrennungs-Intensivkurs im TOP FIT Studio

FC Weiher zu Besuch bei Nussbaum Medien

Videovorschau

<p>■ Walldorfer Musiktage „Konzert-Tryptichon“ Einstellungsdatum: KW 41</p>	<p>■ Tag der Berufe im Palatin Wiesloch Einstellungsdatum: KW 41</p>
<p>■ Walldorfer Musiktage: Operngala Einstellungsdatum: KW 41</p>	<p>■ Welde-Starkbieranstich in Plankstadt Einstellungsdatum: KW 41</p>

Lokale Videos – Sehen, was um die Ecke passiert. Aktuelle Eindrücke und Hintergrundinformationen. Die Region im Bewegtbild.

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

MLP steigert Provisionserlöse

(mrn). Die MLP AG meldet für das zweite Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein deutliches Plus bei Umsatz und Gewinn. Dank einer positiven Entwicklung der Provisionserlöse im Vermögensmanagement, bei der privaten Krankenversicherung und der Sachversicherung sowie einer stabilen Erlössituation bei der Altersvorsorge konnten rückläufige Einnahmen im Zinsgeschäft überkompensiert wer-

den. Über alle Beratungssparten hinweg lagen die Provisionserlöse bei 99,7 Mio. Euro (+8%). Der Gesamtumsatz des Wieslocher Finanzdienstleisters kletterte auf 111,6 Mio. Euro (+5%). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) konnte mit 4,3 Mio. Euro nahezu verdoppelt werden. Insgesamt verwaltet das S-Dax-Unternehmen bei 767.000 Kunden ein Gesamtvermögen von 18,7 Mrd. Euro.

Erster Bürgermeister Christian Specht als Vorsitzender des ZRN bestätigt

(red). In der neuesten Sitzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN) wählte die Versammlung den Ersten Bürgermeister und ÖPNV-Dezernenten der Stadt Mannheim, Christian Specht, als Vorsitzenden für eine neue, am 1. November 2010 beginnende zweijährige Amtszeit.

„Die Wiederwahl zum ZRN-Vorsitzenden bestärkt mich auf dem eingeschlagenen Weg, die Zusammenarbeit mit den

Landkreisen und kreisfreien Städten im VRN zu vertiefen, um das ÖPNV-Angebot zum Vorteil der Bürger, der Wirtschaft und der Umwelt weiter zu verbessern“, bedankte sich Specht für den Vertrauensbeweis der Versammlung. Specht war im Mai diesen Jahres als Nachfolger des ausgeschiedenen Landrats Dr. Jürgen Schütz für den Rest der bis 31. Oktober 2010 laufenden Amtszeit als Verbandsvorsitzender gewählt worden.

Gründungsgeschehen in der Region

(mrn). Die Zahl der Gewerbeanmeldungen ist in der MRN 2009 nach zwei rückläufigen Jahren wieder gestiegen. Dies geht aus der Publikation „Gewerbemeldungen 2009 Metropolregion Rhein-Neckar“ hervor, die die Wirtschaftsförderung der MRN GmbH Anfang August veröffentlicht hat.

Die neue Broschüre fasst erstmals das Gründungsgeschehen in den acht kreisfreien Städten und sieben Landkreisen der Region kompakt und übersichtlich zusammen. Insgesamt wurden in

der MRN im vergangenen Jahr 26.585 Gewerbe angemeldet (2008: 25.511). Dem standen 22.888 Gewerbeanmeldungen gegenüber. Der Saldo aus Gewerbe- und -abmeldungen stieg erstmals seit 2004 wieder an und lag bei 3.697.

Die höchste Dynamik erreichte mit 15,1 Gründungen je 1.000 Einwohner die Stadt Mannheim, gefolgt von Speyer (12,3). Bei den Landkreisen schnitten der Rhein-Neckar-Kreis und der Kreis Bad Dürkheim (beide 10,8) am besten ab.

MVV zum 3. Quartal auf Vorjahresniveau

(mrn). Die MVV Energie AG hat im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2009/10 (1.4.-30.6.) von der Konjunkturerholung und der kühlen Frühjahrswitterung profitiert. Der nach wie vor erfolgreiche Energiehandel und der überregionale Vertrieb von Strom und Gas ließen den Umsatz um 3% auf 2,6 Mrd. Euro ansteigen. Das bereinigte operative Ergebnis lag mit 251 Mio. Euro geringfügig über dem Vorjahreswert.

In den Segmenten Gas und Umwelt mussten preisbedingte Einbußen beim operativen Ergebnis hingenom-

men werden. Mit Investitionen in Höhe von 3 Mrd. Euro bis 2020 will sich der Energiedienstleister neue Wachstumsmärkte erschließen, insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energien. Deren Anteil an der eigenen Stromerzeugung soll bis dahin von derzeit 19% auf 30% anwachsen. Unterdessen schrieb das Mannheimer Unternehmen zum zwölften Mal seinen Sponsoringfonds aus. Noch bis 15. Oktober 2010 können sich Organisationen aus der MRN mit Jugendförderprojekten um insgesamt 50.000 Euro Fördergelder bewerben.

MRN an BMI-Projekt zur Verwaltungsvereinfachung beteiligt

(mrn). Das Bundesministerium des Innern hat Mitte Juli 2010 ein E-Government-Projekt gestartet, mit dem bis Ende 2011 innovative Formen der elektronischen Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Verwaltung entwickelt werden sollen. Ziel ist es, durch neue Methoden und offene Standards den Datenaustausch zwischen Unternehmen und

Behörden zu vereinfachen, insbesondere bei den Informations- und Meldepflichten. Vorangegangene Studien hatten in diesem Zusammenhang Prozesse aus den Bereichen Arbeitgeber- und Umweltmeldungen intensiver untersucht.

Ein interdisziplinär besetztes Projektteam mit Vertretern aus Forschung, Wirt-

schaft, Verwaltung und Wissenschaft, zu dem auch die MRN GmbH (Arbeitsbereich „Verwaltungsvereinfachung/E-Government“) gehört, soll nun den Weg für einen Paradigmenwechsel bei der Erfüllung von Informations- und Meldepflichten gegenüber der öffentlichen Hand bereiten. Im Rahmen des Modellvorhabens „Kooperatives E-Government

in föderalen Strukturen“ wird sich die MRN als Pilotregion für die Umsetzung des Projektvorhabens einbringen. Deutsche Unternehmen haben derzeit knapp 10.000 Informationspflichten gegenüber dem Staat. Die Einhaltung dieser Gesetze und Verordnungen verursacht jährlich Bürokratiekosten in Höhe von über 47 Mrd. Euro.



„A Helping Hand 2010“ - Die große Spendenacht bei Radio Regenbogen mit „Ich und Ich“ und Boney M.

Entertainment auf höchstem Niveau für einen guten Zweck

Bei Radio Regenbogens großer Spendenacht „A Helping Hand“ treten gleich drei Formationen auf, die ihresgleichen suchen. Sie sind Disco-Legenden, sie sind Swing-Ikonen und das Beste, was deutscher Pop derzeit zu bieten hat:

Boney M. feat. Liz Mitchell & Band, das Pasadena Roof Orchestra – und nicht zuletzt „Ich + Ich“, die bei „A Helping Hand“ am 4. Dezember im Mannheimer Rosengarten eines der letzten großen Konzerte vor ihrer Kreativpause geben.

Von der Benefizgala profitieren die Organisationen „Kinder unterm Regenbogen“ und „Innocence in Danger“. Deren deutsche Präsidentin ist Stephanie Freifrau zu Guttenberg. Sie hat die Schirmherrschaft über die große Spendenacht „A Helping Hand“ übernommen.

Schirmherrin Stephanie Freifrau zu Guttenberg lädt am 4. Dezember 2010 zu „A Helping Hand“, der großen Spendenacht in der Metropolregion Rhein-Neckar, in den Mannheimer Rosengarten ein. Dieses erstklassige Event ist der Auftakt für Radio Regenbo-



Die Disco-Legende Boney M. tritt bei der Spendenacht live auf

gens „Monat der Hilfe“, der mit dem Spendenmarathon am 13. Dezember 2010 einen weiteren Höhepunkt erlebt.

Appell: Nicht wegschauen!

Bereits seit sechs Jahren ist Stephanie zu Guttenberg bei Innocence in Danger e. V. aktiv, seit 2009 als Präsidentin der deutschen Sektion. Sie engagiert sich vehement gegen sexuellen Missbrauch von Kindern. Ihr Appell: „Schauen Sie nicht weg!“ Das gelte nicht nur für Privatpersonen, sondern auch

für die Wirtschaft, wie beispielsweise die Internet- und Telekommunikations-Industrie. Freifrau zu Guttenberg: „Auch wenn es noch keine ausreichende rechtliche Regelung und Verpflichtung für die Wirtschaft gibt, kann man bei Kinderpornografie im Internet nicht wegschauen. Dieses Problem wird immer größer und reißt immer mehr Kinderseelen in den Abgrund. Dagegen müssen wir alle zusammenstehen. Es wird noch immer nicht genug getan.“

Klaus Schunk, Geschäftsführer und Programmchef von Radio Regenbogen, freut sich außerordentlich, dass Stephanie Freifrau zu Guttenberg die Schirmherrschaft der Spendenacht „A Helping Hand“ übernommen hat: „Wie Frau zu Guttenberg kämpfen auch wir im Namen unserer Hörer mithilfe unserer Organisation »Kinder unterm Regenbogen« für die Kleinsten und Schwächsten in der Gesellschaft. Für die Spendenacht »A Helping Hand« ist es nicht nur eine Auszeichnung, dass sich Freifrau zu Guttenberg bereit erklärt hat, die Schirmherrschaft zu übernehmen. Sie drückt damit auch großen Respekt vor dem sozialen Engagement unserer Hörer und der Menschen in Baden und der Metropolregion Rhein-Neckar aus. Dafür möchte ich ihr ganz besonders herzlich danken.“

Erlös

Der Erlös von „A Helping Hand“ geht an die Stiftungen von Stephanie Freifrau zu Guttenberg, „Innocence in Danger“, und an Radio Regenbogen für „Kinder unterm Regenbogen“.

Radio Regenbogen: „A Helping Hand“

„A Helping Hand“, die Spendenacht in der Metropolregion Rhein-Neckar, ist die Weiterentwicklung des beliebten „Balls der Sterne“ im Mannheimer Rosengarten, diesmal am 4. Dezember. Die Neuerungen: Comedy-Arena, Gourmet-Straßen, Tanzpalast und exklusiver Night Club.

Dazu mehr Erlebnisangebote auf größeren Flächen und drei Eintrittskarten-Kombinationen von 99 bis 399 Euro mit unterschiedlichem Angebot. Schirmherrin ist die Gattin des Bundesverteidigungsministers, Stephanie Freifrau zu Guttenberg.

Info: www.regenbogen.de

Bettendorffsche Galerie im Schlossgarten

Norbert Becke und Stanford Fata

(red). Die Bettendorffsche Galerie im Schlossgarten (Gauangelloch/Leimen) präsentiert seit 10. Oktober (bis 19. Dezember) die Ausstellung „SchwarzWeiss“ mit Werken zweier Künstler. Norbert Becke zeigt „Gesichter Afrikas - Fotografien aus Marokko, Namibia, Tansania und Uganda“, Stanford Fata stellt seine Stein-

skulpturen aus. Versäumen sollte man auch nicht die Sonderausstellung „Art of Nature“ mit Schmuckdesign von Bettina Böckmann vom 29.10. bis 1.11. 2010.

Bettendorffsche Galerie im Schlossgarten

69181 Gauangelloch/Leimen
Tel. 06226 / 990000
www.bettendorff.de